

Abgeordnetenhaus B E R L I N

18. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung
Nichtöffentlich zu TOP 10 bis 14 A

Hauptausschuss

75. Sitzung

27. Mai 2020

Beginn: 12.05 Uhr
Schluss: 20.23 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Franziska Becker (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen der Vorsitzenden

Der Ausschuss stimmt einvernehmlich der Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen des öffentlichen Teils der Sitzung sowie dem vorgesehenen Live-Stream ins Internet und der TV-Übertragung der Sitzung zu.

Der Ausschuss gedenkt seinem verstorbenen Mitglied Herrn Abg. Markus Klaer (CDU).

Die Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und vier Mitteilungen auf.

Als Tischvorlagen sind verteilt worden:

Zu TOP 4 A:

Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum
Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 18/2707
Feststellung einer außergewöhnlichen Notsituation
nach § 2 BerlSchuldenbremseG

2908 A
Haupt

Zu TOP 5:

- a) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel 1
- b1) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Einzelplan 29 lfd. Nrn. 1 - 6
- b2) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur **Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609**
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Neufassung der lfd. Nr. 3 der roten Nummer 2810 AL
- c) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zur **Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609**
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel I § 5 sowie Kapitel 1330 und 2990
- d) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur **Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609**
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Kapitel 2910 / Titel 97203

- e) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur
Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel 1

[2810 AO](#)
Haupt

Zu TOP 6:

Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur
Vorlage – zur Beschlussfassung -
Drucksache 18/2665
Gesetz zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes und der Kindertagesförderungsverordnung, zur Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes in der Überleitungsfassung für Berlin, zur Änderung des Straßenreinigungsgesetzes, zur Änderung des Berliner Betriebe-Gesetzes sowie zur Änderung des Versorgungsrücklagegesetzes (Haushaltsumsetzungsgesetz 2020)
hier: Artikel 3 und Artikel 7

[2886 A](#)
Haupt

Zu TOP 46 A:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum
Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Drucksache 18/2514
Mehr soziale Sicherheit für Volkshochschul-Dozent*innen

[2741 A](#)
Haupt

Zu TOP 47:

Antrag der Fraktion der SPD, Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Schreiben SenBildJugFam – II G 4.1 St – vom 06.03.2020
Digitalisierung der Volkshochschulen
Antrag zur Aufhebung eines Sperrvermerks

[2835 A](#)
Haupt

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus den vier Mitteilungen werden gebilligt (einvernehmlich).

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. festgestellt.

Die Konsensliste wird angenommen (einvernehmlich).

II. Anträge der Fraktionen

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen, TOP 14 A

Vorlage – zur Beschlussfassung – gem. § 38 GO Abghs	<u>2906</u>
Restrukturierung der sog. ARWO KG'n	Haupt
(grüne Nummer 0294 des UA VermV)	Vertrauliche Beratung

zur Sitzung am 12.08.2020 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP;
Abstimmung gemeinsam im Block)

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen, TOP 50

Antrag der Fraktion der FDP	<u>2793</u>
Drucksache 18/2594	Haupt(f)
Kurzarbeitergeld für Geringverdiener aufstocken	

hierzu:

Änderungsantrag der Fraktion der FDP zum Antrag der Fraktion der FDP	<u>2793 A</u>
Drucksache 18/2594	Haupt
Kurzarbeitergeld für Geringverdiener aufstocken	

zur Sitzung am 12.08.2020 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP;
Abstimmung gemeinsam im Block)

Ein Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen, TOP 55

- a) Weitere Fragen der Fraktion der CDU vom 21.02.2020 zum **Bebauungsplan 2-36** [2628 B](#)
Haupt
- b) Ergänzende Fragen der Fraktion der CDU zum **Bebauungsplan 2-36** [2628 C](#)
Haupt
- c) Bericht SenStadtWohn – II C 17 – vom 07.03.2020
Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU zum Bebauungsplan 2-36 [2628 D](#)
Haupt
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)
- d) Bericht BA Friedrichshain-Kreuzberg –
Dez BauPlanFM – vom 14.05.2020
Beantwortung der ergänzenden Fragen der CDU-Fraktion und Sachstandsbericht zum Bebauungsplan 2-36 [2628 E](#)
Haupt
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)

zur Sitzung am 12.08.2020 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP;
Abstimmung gemeinsam im Block)

Die Fraktion der CDU kündigt an, der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Freitag, 05.06.2020, weitere Fragen zum Bebauungsplan 2-36 zuzuleiten, die schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 beantwortet werden sollen.

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

Zwischenbericht SenIAS – III PL 1.1 – vom 15.05.2020 [0373 G](#)
Implementierung und Kostenentwicklung des Bundesteilhabegesetzes in Berlin
hier: 1. Halbjahresbericht 2020 und Stellenaufbau für die Teilhabefachdienste
(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung vom 06.10.2017 und Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 04.09.2019)

m. d. B um Fristverlängerung bis zum 02.12.2020

Bericht SenIAS – III A 2.4 – vom 12.05.2020
**Berlineinheitliche Statistik zu den Leistungen für
Bildung und Teilhabe – Bericht für das Jahr 2019**
gemäß Auflage A. 16 – Drucksache 18/0700 zum
Haushalt 2018/2019

[0451 E](#)
Haupt

m. d. B um Fristverlängerung bis zum 30.09.2020

Zwischenbericht SenBildJugFam – V A 23 – vom
18.05.2020

[0489 F](#)
Haupt

Wirtschaftlichkeit der Kita-Eigenbetriebe
gemäß Auflage B. 63 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

m. d. B um Fristverlängerung bis zum 28.10.2020

Fristverlängerung bis zur Sitzung am 12.08.2020

Zwischenbericht SenInnDS – IV B Ko – vom
18.05.2020

[0887 D](#)
Haupt

Gesamtkonzept zum Olympiapark
(Berichtsauftrag aus der 48. Sitzung vom 29.05.2019)

m. d. B. um Fristverlängerung bis zum 30.06.2020

Schreiben SenInnDS vom 11.05.2020
E-Government-Gesetz Berlin (EGovG Bln)
**hier: Benchmarking-Ergebnisse und Anreizmodell
für Kostensenkungen**
(Berichtsaufträge aus der 17. Sitzung vom 13.10.2017,
aus der 62. Sitzung vom 08.11.2019 und aus der 70.
Sitzung vom 26.02.2020)

[1134 C](#)
Haupt

m. d. B um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
28.10.2020

2. Zwischenbericht SenStadtWohn – II B – vom 16.05.2020 [1391 N](#)
Haupt

Fortschrittsbericht Flughafenareal im Tempelhof (Planung und Entwicklungen) und Hangarnutzung
gemäß Auflage B. 86 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21 und Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019

m. d. B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am 12.08.2020

Zwischenbericht SenBildJugFam – II G 2 / II G 3 – vom 20.05.2020 [1796 C](#)
Haupt

Bezirklich Jugendkunstschulen, Jugendverkehrsschulen und Jugendgartenarbeitsschulen
gemäß Auflage B. 106 – Drucksache 18/0700 zum Haushalt 2018/2019

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.06.2020

Zwischenbericht SenGPG – II B – vom 14.05.2020 [1882 A](#)
Haupt

Folgebericht Zuschüsse für einkommensorientierte Förderung

(Berichtsauftrag aus der 53. Sitzung vom 13.09.2019)

m. d. B. um Fristverlängerung bis zum 30.09.2020

Schreiben SenBildJugFam – VC 1 – vom 18.05.2020 [2148 B](#)
Haupt

Folgebericht über Erkenntnisse nach Prüfung der ersten Auswertungen und der Datenqualität der Personaldaten des Personalmoduls in der Integrierten Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ)
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 18.09.2019)

m. d. B. um Fristverlängerung bis zum 31.08.2020

Zwischenbericht RBm – Skzl – V D – vom 18.05.2020 [2653 A](#)
Haupt

Finanzierung und Baumaßnahmen des Herzzentrums Berlin
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)

m. d. B. um Fristverlängerung bis zum 31.10.2020

Schreiben SenJustVA – I C – vom 14.05.2020
**Trojaner-Angriff aufs Kammergericht, falsche
Windows-Updates und Datenpanne bei der Polizei –
wie steht es um die IT-Sicherheit in der Berliner
Verwaltung?
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der
CDU**

[2658 A](#)
Haupt

(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)
m. d. B um Fristverlängerung bis zur ersten Sitzung
nach der Sommerpause

Es wird erwartet, dass rechtzeitig zur Sitzung am
12.08.2020 zumindest ein Zwischenbericht und keine
weitere Bitte um Fristverlängerung vorgelegt wird.

Schreiben SenInnDS – III A 23 – vom 14.05.2020
Stroke – Einsatz – Mobile
(Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)

[2877](#)
Haupt

m. d. B um Fristverlängerung bis zum 12.08.2020

Es wird erwartet, dass rechtzeitig zur Sitzung am
12.08.2020 zumindest ein Zwischenbericht und keine
weitere Bitte um Fristverlängerung vorgelegt wird.

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen:

Regierender Bürgermeister

Bericht RBm-SKzl – I C 3 – vom 06.05.2020
**Modernisierungen und Anpassungen der Arbeits-
und Vergütungsbedingungen beim Rundfunk Berlin-
Brandenburg
hier: Finanzlage des Rundfunks Berlin-Brandenburg
(RBB)**
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 01.11.2019)

[2492 B](#)
Haupt

Bericht RBm-SKzl – V C 2.2 – vom 15.05.2020
**Fortschrittsbericht Entwicklung der
Hebammenausbildung**
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 01.11.2019)

[2545 A](#)
Haupt

Inneres und Sport

Bericht SenInnDS – III D 2 Fi – vom 23.04.2020

[1423 D](#)

Schießtraining der Polizei

Haupt

Stand: 2. Halbjahr 2019

gemäß Auflage B. 35 i. V. m. A. 4 – Drucksache
18/0700 zum Haushalt 2018/2019

Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Bericht SenJustVA – VB / VB 7 – vom 30.04.2020

[2730 A](#)

Förderung im Rahmen des Operationellen

Haupt

**Programms des Europäischen Fonds für regionale
Entwicklung (ELER) des Landes Berlin 2021 – 2027**

(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Bericht SenUVK – VI B – vom 24.04.2020

[1691 A](#)

Steigerung der Verkehrssicherheit

Haupt

(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)

Bericht SenUVK – IV C 53 – vom 24.04.2020

[2614 E](#)

Umzug des VBB an den Stralauer Platz

Haupt

(Berichtsaufträge aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Bericht SenUVK – I B 12 – vom 11.05.2020

[2725 A](#)

Unternehmen zur Beratung der Zero-Waste

Haupt

Strategie

(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)

Bericht SenUVK – IV B 13 – vom 20.04.2020

[2868](#)

Maßnahmen zur Verbesserung des Fußverkehrs

Haupt

(Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)

Bericht SenUVK – IV C 2 – vom 07.05.2020

[2897](#)

Elektromobilität

Haupt

(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Kultur und Europa

Bericht SenKultEuropa – II B Wt – vom 14.05.2020 [2878](#)
**Sachstandsbericht zum Neubau für die Stiftung
Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB),
Umsetzung des Masterplans**
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 27.09.2019)

Haupt

Bildung, Jugend und Familie

Bericht SenBildJugFam – II A Sp Kre – vom [1189 AB](#)
30.03.2020
Gesperrte Schulsportshallen wegen Schadstoffen
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)

Haupt

Bericht SenBildJugFam – III D 3.1 / III D 1.11 – vom [2299 A](#)
10.03.2020
**Bericht über die Ergebnisse der ersten statistischen
Auswertung und fachlichen Bewertung des
Modellprojektes Koordinierungsstelle**
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 18.09.2019)

Haupt

Bericht SenBildJugFam – SFBB Ltg / SFBB Vw Ltg – [2340 B](#)
vom 19.05.2020
**Arbeit des Sozialpädagogischen
Fortbildungsinstituts Berlin-Brandenburg (SFBB)**
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 01.11.2019)

Haupt

Bericht SenBildJugFam – ZS B 3 Me – vom 30.03.2020 [2737 R](#)
**Stand der Baumaßnahmen nach § 24 Abs. 3 LHO im
Jahr 2019**
hier: SenBildJugFam
gemäß Auflage A. 17 c) – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/2021

Haupt

Integration, Arbeit und Soziales

Bericht SenIAS – III A 1.7 – vom 30.04.2020 [2739 A](#)
Baurecht zur Weiternutzung als Wohnungen
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 25.03.2020)

Haupt

Bericht SenIAS – III AbtL – vom 20.05.2020 [2854 A](#)
**Schaffung von besonderen
Übernachtungsmöglichkeiten für obdachlose, auf
der Straße lebende Menschen
Verlängerung des Beherbergungsvertrages
Kluckstraße 3**
(unaufgefordert vorgelegt)

Stadtentwicklung und Wohnen

Bericht SenStadtWohn – V AbtL – vom 30.04.2020 [0128 AF](#)
**Modulare Gebäude zur Unterbringung von
Asylbegehrenden**
1. Quartalsbericht 2020
(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 97. Sitzung
der 17. WP vom 02.12.2015 und aus der 7. Sitzung vom
26.04.2017 und Berichtsauftrag aus der 42. Sitzung vom
16.01.2019)

Bericht SenStadtWohn – V D – vom 30.04.2020 [1751 D](#)
**Sporthallen nach Typen-BPU – 1. Quartalsbericht
2020**
(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 43. Sitzung
vom 13.02.2019)

Bericht SenStadtWohn – IV A 29 – vom 15.05.2020 [2881](#)
**Verwaltungsvorschriften für die Durchführung eines
Projektaufrufs zur Förderung des Neubaus von
Wohnraum für soziale Träger**
(unaufgefordert vorgelegt)

Bericht SenStadtWohn – IV A 27 – vom 14.05.2020 [2892](#)
**Verwaltungsvorschriften über Eigenkapital-
ersatzdarlehen für Mieterhaushalte umgewandelter
Wohnungen (Eigenkapitalersatzdarlehen-
Vorschriften)**
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung der 12. WP am
16.06.1993)

Wirtschaft, Energie und Betriebe

Bericht SenWiEnBe – IV B 16 (V) – vom 09.04.2020 [2732 A](#)
Geplante Beauftragung einer rechtlichen Beratung – Haupt
Prüfung der BSR – Stadtabrechnung
hier: Einstellung in der Bibliothek des
Abgeordnetenhauses von Berlin
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)

Finanzen

Abschlussbericht SenFin – I D – 30.04.2020 [0012 M](#)
Berichterstattung zum Stand der Clusterung in den
einzelnen Bezirken
hier: Gesamtübersicht zu dem abgeschlossenen
Clusterprozess
(Berichtsauftrag aus der 46. Sitzung vom 27.03.2019)

Bericht SenFin – II D – vom 28.04.2020 [0379 E](#)
Basiskorrektur der Globalsummenzuweisung
Bezirke 2019 und Berichterstattung zu Auflagen des
Abgeordnetenhauses
gemäß Auflage A. 109 a) – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21 und gemäß Auflage A. 1 –
Drucksache 18/1546 zum Nachtragshaushalt 2018/19
(Übersendung eines Rundschreibens)

Bericht SenFin – III D – vom 19.05.2020 [2896](#)
Übernachtungsteuer
gemäß Auflage B. 114 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Bezirke

Bericht BA Lichtenberg – BezStRin StadtSozWiArb – [2599 C](#)
vom 24.04.2020
Volksinitiative gemäß Artikel 61 Abs. 1 der
Verfassung von Berlin
"Bucht für Alle"
hier: Ausgleichsflächen für gewerbliche,
kreativwirtschaftliche und kulturelle Nutzung sowie
als Clubstandorte
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen: entfällt.

Unterausschuss Vermögensverwaltung

Bericht SenFin – I D – vom 05.05.2020 [2734 A](#)
Aktive Ankaufspolitik zum Aufbau einer strategischen Grundstücksreserve/Grundstücke der Deutschen Bahn in Berlin
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)
(vorbehaltlich einer Wiederaufnahme der Sitzungen nach der Sommerpause)

Haupt
zur Vorberatung

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt: entfällt.

Ausschuss für Integration, Arbeit und Soziales

Bericht SenIAS – StSArbSozRef – vom 15.05.2020 [2799 A](#)
Schnellstmögliche Einrichtung einer „Obdachlosen Taskforce“ zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Pandemie für obdachlose Menschen in der Stadt hier: Zuständigkeitsgefüge von Senat und Bezirken
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

Haupt

m.d.B. um Stellungnahme nach der Sommerpause 2020

VII. Zurückstellungen

Zur Sitzung am 12.08.2020:

Bericht SenKultEuropa – I A He – vom 02.04.2020 [2677 A](#)
Sachstandsbericht Club Grießmühle
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)
(in der 73. Sitzung am 22.04.2020 von der Konsensliste genommen und für die Tagesordnung am 27.05.2020 vorgesehen)

Haupt

Bis zum Abschluss der Beratung in den mitberatenden Ausschüssen:

- a) Vorlage – zur Kenntnisnahme – gemäß Artikel 64
Absatz 3 der Verfassung von Berlin
Drucksache 18/2652
Fünfte Verordnung zur Änderung der SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung
(überwiesen auf Antrag aller Fraktionen) [2841](#)
Haupt(f)
BildJugFam
GesPflegGleich
Recht
Sport
WiEnBe
- b) Vorlage – zur Kenntnisnahme – gemäß Artikel 64
Absatz 3 der Verfassung von Berlin
Drucksache 18/2679
Zusammenstellung der vom Senat vorgelegten Rechtsverordnungen
(lfd. Nrn. 2, 3 sowie 5 bis 15 überwiesen auf Antrag aller Fraktionen) [2864](#)
Haupt(f)
BildJugFam
GesPflegGleich
InnSichO
Recht
Sport
WiEnBe
- c) Vorlage – zur Kenntnisnahme – gemäß Artikel 64
Absatz 3 der Verfassung von Berlin
Drucksache 18/2685
Zusammenstellung der vom Senat vorgelegten Rechtsverordnungen
(überwiesen auf Antrag aller Fraktionen) [2872](#)
Haupt(f)
BildJugFam
GesPflegGleich
InnSichO
Recht
Sport
WiEnBe
- d) Vorlage – zur Kenntnisnahme – gemäß Artikel 64
Absatz 3 der Verfassung von Berlin
Drucksache 18/2702
Achte Verordnung zur Änderung der SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung
(vorab überwiesen) [2901](#)
Haupt(f)
BildJugFam
GesPflegGleich
InnSichO
Recht
Sport
WiEnBe

Hinweise:

Mit der 1. Mitteilung wurden das folgende Schreiben von der Konsensliste III. genommen.

Schreiben GPG – I E 1.7 – vom 30.04.2020 [0064 M](#)
Besetzungsstand im Öffentlichen Gesundheitsdienst Haupt
– 1. Quartal 2020
hier: Bitte um Verzicht des Berichts für das
1. Quartal 2020
(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 15. Sitzung
vom 06.10.2017)

Der Hauptausschuss erwartet kurzfristig den Bericht für das I. Quartal 2020.

Mit der 1. Mitteilung wurde der

Bericht SenIAS – StSArbSozRef – vom 15.05.2020 [2799 A](#)
Schnellstmögliche Einrichtung einer „Obdachlosen Haupt
Taskforce“ zur Eindämmung der SARS-CoV-2
Pandemie für obdachlose Menschen in der Stadt
hier: Zuständigkeitsgefüge von Senat und Bezirken
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

von der Konsensliste IV. genommen und dem Ausschuss IntArbSoz m.d.B. um Stellungnahme nach der Sommerpause 2020 zur Verfügung gestellt (s. VI.).

Mit der 1. Mitteilung wurde der

Bericht SenFin – I D – vom 05.05.2020 [2734 A](#)
Aktive Ankaufspolitik zum Aufbau einer Haupt
strategischen Grundstücksreserve/Grundstücke der
Deutschen Bahn in Berlin
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)

von der Konsensliste IV. genommen und dem UA Vermögensverwaltung – vorbehaltlich einer Wiederaufnahme seiner Beratungen nach der Sommerpause – zur Vorberatung überwiesen (s. V.).

Mit den Mitteilungen wurden die folgenden Berichte von der Konsensliste genommen. Sie werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 12.08.2020 gesetzt.

Bericht RBm-SKzl – V D – vom 05.05.2020 Charité – Universitätsmedizin Berlin (Charité) Fortschrittsbericht Zentrale Interdisziplinäre Notaufnahme (ZNA) am CBF (Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 01.11.2019)	<u>2467 C</u> Haupt
Bericht SenInnDS – III B 23 – vom 28.04.2020 Fahrraddiebstahl (Berichtsauftrag aus der 62. Sitzung vom 08.11.2019)	<u>2861</u> Haupt
Bericht SenJustVA – V B 11 – vom 30.04.2020 Beschreibung der Barrierefreiheit und Gutachten zur Gebrauchstauglichkeit für das IT-Fachverfahren DVQK im Land Berlin (Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 22.01.2020)	<u>2662 A</u> Haupt
Bericht SenUVK – II D 3 – vom 19.05.2020 Investitionsbedarf für Landesbrunnen hier: Bezirke (Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)	<u>2789 A</u> Haupt
Bericht SenUVK – III C 113 – vom 12.05.2020 Skateanlage im Bürgerpark Pankow (Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)	<u>2866</u> Haupt

Der Bezirk Pankow

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 die folgenden Fragen schriftlich zu beantworten:

1. Inwiefern wird der Bezirk Pankow die 50.000 EUR, die in seinem Haushalt für die Skateanlage zur Verfügung stehen, nach der Vollfinanzierung der eigentlichen Skateanlage durch Landesmittel (250.000 EUR) für die Realisierung des Skateanlagen-Stützpunkts für die Mobile Jugendsozialarbeit im Jahr 2021 einsetzen?
2. Inwiefern sind die Ausgaben in Höhe von ca. 15.000 €, die gegenwärtig für die einmalige Errichtung des Jugendsozialarbeits-Stützpunkts an der Skateanlage kalkuliert werden, auskömmlich? Inwiefern ist z.B. an einen festen Wasserschluss, der aus hygienischen Gründen (regelmäßiges Händewaschen, vgl. u.a. Corona) für Personal und Nutzerinnen und Nutzer dauerhaft notwendig erscheint und der vom Bezirk auch zur Bewässerung der Festwiese im Bürgerpark genutzt werden kann, sowie an eine Alarmanlage für den Stützpunkt (Vandalismus usw.) gedacht? (auf Antrag SPD)

Bericht SenUVK – III C 15 – vom 12.05.2020 [2867](#)
Aktionsprogramm 1000 Grüne Dächer
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019) Haupt

Bericht SenUVK – III C 216 – vom 30.04.2020 [2873](#)
Ersatzflächenkonzeption für Kleingartenanlagen
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 27.09.2019) Haupt

Bericht SenUVK – VI AbtL 34 – vom 30.04.2020 [2874](#)
Parkplätze für Leihfahrräder und E-Tretroller
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019) Haupt

Zwischenbericht RBm – Skzl – II A 2 – vom [2884](#)
13.05.2020 Haupt
Neuausrichtung Stadtportal Berlin.de
(Berichtsauftrag aus der 65. Sitzung vom 27.11.2019)
m. d. B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
12.08.2020

Bericht SenKultEuropa – I A FH – vom 14.05.2020 [0384 E](#)
Musicboard Berlin GmbH
gemäß Auflage B. 50 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/2021 und Berichtsauftrag aus der 66.
Sitzung vom 29.11.2019 Haupt

Bericht SenKultEuropa – II C Se – vom 06.05.2020 [2493 D](#)
Musikschulen
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020) Haupt

SenKultEuropa
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 die folgenden Fragen schriftlich zu beantworten:

1. Wann tritt die AV Honorare Musikschule in Kraft?
2. Wird die AV Honorare Musikschule wie geplant im August 2020 in Kraft treten?
3. Für den Fall, dass die AV Honorare Musikschule nach August 2020 in Kraft tritt, welche Vorkehrungen treffen Land und Bezirke, um die höheren Honorare rückwirkend für August 2020 auszuzahlen?
4. Wie werden die zusätzlichen Mittel für mehr Festanstellungen an den Musikschulen auf die Bezirke verteilt (Stand der Abstimmungen mit den Bezirken)?
5. Wann werden die neuen Stellen für mehr Festanstellungen an den Musikschulen besetzt? (auf Antrag SPD)

Bericht SenBildJugFam – StSB SG LTG / I D – vom 04.05.2020 Auflösung des Schulplatzdefizits (Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)	<u>1189 AA</u> Haupt
Bericht SenBildJugFam – StS B SG Ltg – vom 29.04.2020 Taskforce Schulbau zum Maßnahme- und Finanzcontrolling zum Schulbauprogramm hier: Jahresbericht 2020 gemäß Auflage B. 60 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21	<u>1189 Z</u> Haupt
Bericht SenBildJugFam – V A 17 / I D 2.4 – vom 18.05.2020 Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) und Schulsanierungsprogramm (SchulSP) (Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)	<u>1985 D</u> Haupt
Bericht SenBildJugFam – VA 2 LaPro 1 – vom 06.05.2020 Folgebericht zum Kindertagesstättenausbau- programm mit einer Übersicht zum Durchschnittssatz pro Kita-Platz für das Jahr 2019 (Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 01.11.2019)	<u>2351 B</u> Haupt
Bericht SenStadtWohn – II B 12 – vom 11.05.2020 Flughafenareal Tempelhof hier: Kosten Umbau AlliiertenMuseum (Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)	<u>1391 M</u> Haupt
a) Fragen der AfD-Fraktion vom 13.03.2020 betr. Diese eG	<u>2679 D</u> Haupt
b) Vertraulicher Bericht SenStadtWohn – IV A 24 – vom 18.05.2020 Förderung der DIESE eG (Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)	<u>2679 E</u> Haupt Vertrauliche Beratung

Bericht SenFin – II LIP 8 – vom 29.04.2020 Geplante große Sanierungen mit Umsetzstandorten (Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)	<u>1131 C</u> Haupt
Bericht SenFin vom 05.05.2020 Gesamtstädtische Steuerung von Unterbringungsbedarfen der Verwaltung hier: Anmietvorlagen der Verwaltungen – Bericht für das II. Quartal 2020 (wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 46. Sitzung vom 27.03.2019 und Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)	<u>1167 L</u> Haupt
Bericht SenFin vom 11.05.2020 Gesamtstädtische Steuerung der Unterbringung der Verwaltung (GSUV) (Berichtsauftrag aus der 62. Sitzung vom 08.11.2019)	<u>1167 M</u> Haupt
Bericht SenFin – III G 11 – vom 13.05.2020 „Wie ist die Arbeitssituation in der Berliner Finanzverwaltung?“ hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU (Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)	<u>2711 A</u> Haupt
Vertraulicher Bericht SenFin – I A – vom 14.05.2020 Konzessionierungsverfahren Gas: Modifizierter Zweiter Verfahrensbrief hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU (Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) (mit vertraulicher Anlage nur für den Datenraum zu Frage 5)	<u>2803 A</u> Haupt Vertrauliche Beratung
Bericht SenFin – II LIP 5 – vom 15.05.2020 Mittelverwendung der sechsten Zuführung zum Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA VI) und 2. SIWA-Revision hier: Schwerpunktsetzungen und Kompensationsstrategie (Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)	<u>2806 A</u> Haupt

Mit der 1. Mitteilung wurden folgende Vorlagen von der Konsensliste IV. genommen und auf die Tagesordnung der Sitzung am 26.08.2020 gesetzt:

Bericht SenUVK – IV C 3 – vom 20.04.2020 [2840](#)
Finanzierungsvereinbarungen mit der Deutschen Bahn AG
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Bericht SenUVK – IV C 3 -Ku – vom 07.05.2020 [2879](#)
Südring / Südkreuz
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Finanzen – 15

Auf Vorschlag der Vorsitzenden werden TOP 1 und TOP 2 einvernehmlich gemeinsam beraten.

Punkt 1 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [2865](#)
„Zombieflughafen BER“ – Wie steht es um die finanzielle Tragfähigkeit der Flughafengesellschaft?
(auf Antrag der AfD-Fraktion)

Nach Aussprache – s. Inhaltsprotokoll – wird die Besprechung [2865](#) abgeschlossen.

Die AfD-Fraktion kündigt an, der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Freitag, 29.05.2020, weitere Fragen zum Flughafen Berlin Brandenburg GmbH zuzuleiten, die schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Hinweis: Die AfD-Fraktion hat Fragen zugeleitet – s. rote Nummer [2865 A](#).

Punkt 2 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenFin – I C – vom 14.05.2020 [2885](#)
Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB)
Antrag zur Aufhebung einer qualifizierten Sperre
(mit vertraulichen Anlagen nur für den Datenraum)

Haupt
Vertrauliche
Beratung

Nach Aussprache in Verbindung mit TOP 1 in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [2885](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Auf Vorschlag der Vorsitzenden werden TOP 3, TOP 4 und TOP 4 A einvernehmlich gemeinsam beraten.

Punkt 3 der Tagesordnung

**Mündlicher Bericht des Senators für Finanzen zum
Ergebnis der Steuerschätzung / Ausblick auf den
2. Nachtragshaushalt 2020**

hierzu:

Bericht SenFin – II A – vom 19.05.2020 [0057 K](#)
Ergebnis der 157. Sitzung des Arbeitskreises Haupt
„Steuerschätzungen“ vom 12. bis 14. Mai 2020
(unaufgefordert vorgelegt)

Nach Aussprache in Verbindung mit TOP 3 und TOP 4 A wird der Bericht [0057 K](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – Fin II B – vom 18.05.2020 [0081 N](#)
Statusbericht über die Haushaltsslage per 30.06.2020 Haupt
Zustimmung zur Änderung des Verfahrens
aufgrund der Corona-Pandemie
gemäß Auflage B. 97 a) – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Nach Aussprache in Verbindung mit TOP 3 und TOP 4 A wird beschlossen:

Dem Bericht [0081 N](#) zur Änderung des Verfahrens zur Vorlage des Statusberichts aufgrund der Corona-Pandemie wird zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung AfD)

SenFin
wird gebeten, den Statusbericht über die Haushaltsslage zusammen mit der Steuerschätzung zum 15.09.2020 aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 4 A der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [2908](#)
Drucksache 18/2707
**Feststellung einer außergewöhnlichen Notsituation
nach § 2 BerlSchuldenbremseG**
(vorab überwiesen)

hierzu:

Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum [2908 A](#)
Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 18/2707
**Feststellung einer außergewöhnlichen Notsituation
nach § 2 BerlSchuldenbremseG**

Nach Aussprache in Verbindung mit TOP 3 und TOP 4 wird beschlossen:

Der Änderungsantrag der AfD-Fraktion [2908 A](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Sodann wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2707 – anzunehmen.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen AfD bei Enthaltung FDP)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung – [2810](#)
Drucksache 18/2609
**Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des
Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)**

Fortsetzung der 2. Lesung

hierzu:

- a) Berichtsbitten der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.04.2020 zum **1. Nachtrag zum Haushaltsplan von Berlin für das Haushaltsjahr 2020** [2810 A](#)
Haupt
- b) Berichtsbitten der AfD-Fraktion vom 24.04.2020 zum **1. Nachtrag zum Haushaltsplan von Berlin für das Haushaltsjahr 2020** [2810 B](#)
Haupt
- c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20, Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und Auflagen** [2810 M](#)
Haupt
- d) Weitere Berichtsbitten der AfD-Fraktion vom 11.05.2020 zum **1. Nachtrag zum Haushaltsplan von Berlin für das Haushaltsjahr 2020** [2810 S](#)
Haupt
- e) Bericht SenFin – II B – vom 18.05.2020 **Kamerale Monitoring Covid-19 Stand: 01.05.2020** [2807 A](#)
Haupt
- f1) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609 **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021 (Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)** hier: Einzelplan 29 lfd. Nrn. 1 – 6 (als Tischvorlage verteilt) [2810 AL](#)
Haupt
- f2) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur **Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609** **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021 (Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)** hier: Neufassung der lfd. Nr. 3 der roten Nummer 2810 AL (als Tischvorlage verteilt) [2810 AL-1](#)
Haupt

- g) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel 1
(als Tischvorlage verteilt)
- 2810 AK
Haupt
- h) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel I § 5 sowie Kapitel 1330 und 2990
(als Tischvorlage verteilt)
- 2810 AM
Haupt
- i) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Kapitel 2910 / Titel 97203
(als Tischvorlage verteilt)
- 2810 AN
Haupt
- j) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zur Vorlage – zur Beschlussfassung - Drucksache 18/2609
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021
(Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)
hier: Artikel 1
(als Tischvorlage verteilt)
- 2810 AO
Haupt

Hinweis: Die Änderungsanträge der Fraktionen wurden den einzelnen Kapiteln zugeordnet.

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion der SPD einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zur Allgemeinen Aussprache.

Nach der Allgemeinen Aussprache – s. Wortprotokoll – wird beschlossen:

zu e) Der Bericht [2807 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktionen können der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Dienstag, 02.06.2020, weitere Fragen zum Nachtragshaushaltsgesetz 2020 zuleiten, die schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 beantwortet werden sollen (einvernehmlich). (s. hierzu S. 46)

Eine Sitzungsunterbrechung erfolgt von 15.25 Uhr bis 15.50 Uhr.

Es wird aufgerufen:

I. Nachtrag zum Haushaltsplan von Berlin für das Haushaltsjahr 2020

a) Gesamtplan und Anlagen (Übersichten)

Keine Wortmeldung.

b) Einzelplan 09 – Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Kapitel 0920 – Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung –
Gesundheit –

Titel 67125 – Ersatz von Ausgaben der Messe Berlin

hierzu liegt vor:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen

[2810 M](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 0920 / Titel 67125
Änderung der Titelerläuterung und verbindliche
Erläuterung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der AfD-Fraktion [2810 M](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Titel 89131 – Zuschüsse für Investitionen an die Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH zur Bewältigung der Corona-Krise

hierzu liegt vor:

**Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen**

hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 0920 / Titel 89131
Deckungsvermerk und verbindliche Erläuterung

[2810 M](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der AfD-Fraktion [2810 M](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenGPG – I SL 22 – vom 04.05.2020
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und
Gleichstellung
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) [2810 Q](#)
Haupt
- b) Schreiben SenGPG – I F 14 – vom 07.05.2020
Vertrag über die Nutzung von Messehallen für das
Corona-Behandlungszentrum
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
(mit vertraulicher Anlage nur für den Datenraum) [2858](#)
Haupt
Vertrauliche Beratung hinsichtlich der Anlage
- c) Bericht SenGPG – Z C 2 – vom 05.05.2020
Mehrausgaben für die Beschaffung von
Schutzausrüstungen im Verlauf der Corona-Krise
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020) [2749 D](#)
Haupt
- d) Bericht SenGPG – I D / ID 12 – vom 19.05.2020
Einnahmeverluste von Charité – Universitätsmedizin
Berlin und Vivantes – Netzwerk für Gesundheit
GmbH aufgrund der Corona-Epidemie
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) [2904](#)
Haupt

- e) Bericht SenGPG – I B 4 – vom 26.05.2020 [2810 AI](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 und zur Corona-Pandemie
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU und der AfD-Fraktion zum Einzelplan 09
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt
- f) Bericht SenGPG – Krisenstab – vom 25.05.2020 [2810 AH](#)
Konzeption für die Messe Berlin GmbH
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt
- g) Bericht SenGPG – Abt. Z – vom 26.05.2020 [2810 AJ](#)
Unterrichtung über die abweichende Verwendung von zugelassenen Mehrausgaben für die Herrichtung der Halle 26 für das Corona-Behandlungszentrum auf dem Messegelände für die erforderliche infrastrukturelle Erschließung und bauliche Vorbereitung der Halle 25
Haupt
- h) Bericht SenGPG – II B – vom 22.05.2020 [2909](#)
Teststrategie zu SARS-CoV-2 in Berliner Pflegeeinrichtungen
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21
Haupt

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [2810 Q](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Das Schreiben [2858](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss die vollständigen Unterlagen zum Vertrag über die Nutzung von Messehallen für das Corona-Behandlungszentrum sowie den Betreibervertrag mit der Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Frau Senatorin Kalayci (GPG) sagt zu, den aktuellen Mittelabfluss bei den Ausgleichszahlungen für leerstehende Betten an die Berliner Krankenhäuser nachzuliefern.

zu c) Der Bericht [2749 D](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu d) Der Bericht [2904](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu e) Der Bericht [2810 AI](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu f) Der Bericht [2810 AH](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu g) Der Bericht [2810 AJ](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu h) Der Bericht [2909](#) wird zur Kenntnis genommen.

c) Einzelplan 10 – Bildung, Jugend und Familie

Kapitel 1010 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie – Grundsatzangelegenheiten und Recht des Bildungswesens; allgemeinbildende Schulen; Lehrkräftebildung –

Mitberaten wird:

Bericht SenBildJugFam – I D 3 / ZS B 3 / II C / IV [2903](#)
BfdH – vom 19.05.2020 Haupt
**Unterrichtung nach § 5 Abs.1 Satz 2 Haushaltsgesetz
2020/2021 über die Zulassung von Mehrausgaben
für die Beschaffung mobiler Endgeräte für
bedürftige Schülerinnen und Schüler zur
Durchführung von Hausunterricht
(Sofortausstattungsprogramm des Bundes)**

Nach Aussprache wird der Bericht [2903](#) zur Kenntnis genommen.

Herr Abg. Schneider (SPD) erklärt zu Protokoll, dass die Mittel für die Beschaffung mobiler Endgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler durch die Finanzverwaltung erst dann seitens SenFin freigegeben werden sollen, wenn sowohl der Haupt- als auch der Fachausschuss über das zugrunde liegende Konzept unterrichtet worden sind.

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss mit Vorlage des Konzeptes zur Beschaffung mobiler Endgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler auch zu erläutern, wie die Vergabe von mobilen Endgeräten in Konkurrenz/Ergänzung zu sonstigen Sozialleistungen des Bundes für bedürftige Familien stehen. Könnten mobile Endgeräte vollständig im Rahmen von Sozialleistungen finanziert werden? Warum müssen Landesmittel aufgewendet werden?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 das Konzept zu den Sommerschulen detailliert darzustellen und die folgenden Fragen zu beantworten:

1) Wie erfolgt das Vergabeverfahren zum Projekt Sommerschulen (Fristen, Bewerber, Zuschlag)?

- 2) Wie lang ist die Projektlaufzeit? An welchen Orten soll der Unterricht angeboten werden?
- 3) Welche freien Träger sollen gewonnen werden und wie sind diese qualifiziert?
- 4) Warum sollen freie Träger gewonnen werden, wenn gleichzeitig Lehrkräfte in Berlin weiter vollbezahlt werden?
- 5) Wie hoch sind die Kosten des Projekts Sommerschulen und aus welchen Haushaltstiteln sollen diese finanziert werden?
- 6) Soll das Projekt Sommerschulen langfristig umgesetzt werden, um auch zukünftig ggf. zusätzlichen Unterricht in der Ferienzeit durch Lehrkräfte sicherzustellen?
- 7) Wie ist der aktuelle Stand der Schulbauoffensive und wie kann diese unter Berücksichtigung der Sommerschulen weiter umgesetzt werden?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD und CDU)

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 detailliert darzustellen, wie das neue Schuljahr organisiert werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

d) Einzelplan 13 – Wirtschaft, Energie und Betriebe

Kapitel 1330 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe –
Betriebe und Strukturpolitik –

Titel 23107 – Zuweisungen des Bundes zur Soforthilfe

hierzu liegt vor:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 1330 / Titel 23107
Ergänzung der Titelerläuterung und verbindliche
Erläuterung

2810 M
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der AfD-Fraktion 2810 M wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Titel 68311 – Zuschüsse an Unternehmen zur Soforthilfe

hierzu liegt vor:

Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

[2810 AM](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 1330 / Titel 68311

Änderung der Titelerläuterung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktion der FDP [2810 AM](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen FDP bei Enthaltung AfD)

Titel 83103 – Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH

hierzu liegt vor:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
**Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen**

[2810 M](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 1330 / Titel 83103

Ergänzung der Titelerläuterung und verbindliche
Erläuterung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der AfD-Fraktion [2810 M](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Titel 86212 – Darlehen und andere Finanzinstrumente an Unternehmen zur
Soforthilfe

hierzu liegt vor:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
**Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen**

[2810 M](#)

Haupt

hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 1330 / Titel 86212
Ergänzung der Titelerläuterung, verbindliche
Erläuterung und qualifizierte Sperre

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der AfD-Fraktion [2810 M](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum [Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20](#) [2810 AM](#)
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 1330 / Titel 86212
Änderung der Titelerläuterung Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktion der FDP [2810 AM](#) wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen FDP bei Enthaltung AfD)

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenWiEnBe – II A 1 – vom 30.04.2020 [2810 E](#)
Übersicht über die verschiedenen Hilfsmaßnahmen und Programme auf Bundes- und Landesebene für die Wirtschaft im Zusammenhang mit der Corona-Krise
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) Haupt
- b) Bericht SenWiEnBe – II A – vom 29.04.2020 [2810 F](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen betreff Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
(Berichtsaufträge aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) Haupt
- c) Bericht SenWiEnBe – IV D 1 – vom 15.05.2020 [2810 AA](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Soforthilfe IV und V – Abstimmung mit dem Bund
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt
- d) Bericht SenWiEnBe – II B 33 – vom 15.05.2020 [2810 AB](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Gastronomie und Tourismus
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt

- e) Bericht SenWiEnBe – III B 2 – vom 15.05.2020 [2810 AE](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU zum Einzelplan 13 (Kultur-, Kreativ- und Medienbranche)
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
- f) Bericht SenWiEnBe – IV D 2 – vom 25.05.2020 [2910](#)
Unterrichtung nach § 5 Abs.1 Satz 2 Haushaltsgesetz 2020/2021 über die beabsichtigte Zulassung von außerplanmäßigen Mehrausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Maßnahmen zur Sicherung des Berliner Mittelstands (Soforthilfe V)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [2810 E](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenWiEnBe

wird gebeten, dem Hauptausschuss regelmäßig den Bericht zu den verschiedenen Hilfsmaßnahmen und Programmen auf Bundes- und Landesebene für die Wirtschaft im Zusammenhang mit der Corona-Krise (RN [2810 E](#)) fortzuschreiben. Gibt es die Möglichkeit, diese Informationen auch auf den Internetseiten einer Senatsverwaltung zu veröffentlichen?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

zu b) Der Bericht [2810 F](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu c) Der Bericht [2810 AA](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu d) Der Bericht [2810 AB](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu e) Der Bericht [2810 AE](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu f) Der Bericht [2910](#) wird zur Kenntnis genommen.

e) Einzelplan 15 – Finanzen

Kapitel 1500 – Senatsverwaltung für Finanzen - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenFin – VD D – vom 04.05.2020 [2810 L](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Finanzen
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- b) Bericht SenFin – IV C 23 – vom 14.05.2020 [2810 T](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Corona-Personalpool
(Berichtsaufträge aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- c) Bericht SenFin – IV C 23 – vom 15.05.2020 [2810 U](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Schutz- und Hygienemaßnahmen in der
Berliner Verwaltung
(Berichtsaufträge aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- d) Bericht SenFin – IV C 23 – vom 15.05.2020 [2810 V](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Maßnahmen zum Hochfahren der
Verwaltungsleistungen und des Präsenzpersonals
(Berichtsaufträge aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- e) Bericht SenFin – IV C 23 – vom 15.05.2020 [2810 W](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Personal Hauptverwaltung und Bezirke
(Berichtsaufträge aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

Nach Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht [2810 L](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu b) Der Bericht [2810 T](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu c) Der Bericht [2810 U](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu d) Der Bericht [2810 V](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu e) Der Bericht [2810 W](#) wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion der CDU kündigt an, schriftlich Fragen nachzureichen.

f) Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke - Bildung, Jugend und Familie -

Keine Wortmeldung.

g) Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke
und Bündnis 90/Die Grünen zum

[2810 AL](#)
Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: Einzelplan 29

lfd. Nrn. 1 bis 6 (s. einzelne Kapitel)
(als Tischvorlage verteilt)

Kapitel 2902 – Darlehen und Schuldendienst

Neuer Titel 32502 - Schuldenaufnahme nach § 2 BerlSchuldenbremseG
am Kreditmarkt

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke
und Bündnis 90/Die Grünen zum

[2810 AL](#)
Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 2902 / neuer Titel 32502:
Ansatz 2020: + 6.000.000.000 €

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AL](#)
zum neuen Titel 32502

„Ansatz 2020: + 6.000.000.000 €“

wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Kapitel 2910 – Übrige allgemeine Finanzangelegenheiten

Neuer Titel 91903 - Zuführung an die Rücklage nach § 62 LHO

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke
und Bündnis 90/Die Grünen zum

2810 AL
Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: lfd. Nr. 2 – Kapitel 2910 / neuer Titel 91903:

Ansatz 2020: + 5.500.000.000 €
und verbindliche Erläuterung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 2 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE 2810 AL
zum neuen Titel 91903

„Ansatz 2020: + 5.500.000.000 €

Zuführung an eine Rücklage zur Bewältigung der Notlage infolge der Corona-Pandemie, ihrer Folgen und zur Beseitigung der Störung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts in den Jahren 2020 folgende (verbindliche Erläuterung).

Jede Entnahme aus dieser Rücklage, soweit nicht im Haushaltsplan vorgesehen, bedarf der vorherigen Zustimmung des Hauptausschusses (verbindliche Erläuterung).

Vorrangig dieser Rücklage sind auch die zukünftigen Haushaltsüberschüsse zuzuführen (verbindliche Erläuterung).“

wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP)

Titel 97101 – Pauschale Mehrausgaben

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: lfd. Nr. 3 – Kapitel 2910 / Titel 97101:
Ansatz 2020: + 500.000.000 €
VE 2020: + 25.000.000 €
verbindliche Erläuterung, Deckungsvermerk und
Sperrvermerk
(als Tischvorlage verteilt)

[2810 AL-1](#)
Haupt
Neufassung

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 3 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AL-1](#) zum Titel 97101

„Ansatz 2020: + 500.000.000 €
VE 2020: + 25.000.000 €
Davon fällig in 2021: 25.000.000 €

Verbindliche Erläuterung:

„Es wird ein separater Haushaltsansatz zwecks Fortsetzung und Justierung der Berliner Soforthilfen unter Berücksichtigung von Bundesmitteln geschaffen. Gegenstand dieser Hilfen können in Abstimmung mit dem Abgeordnetenhaus und infolge von Beschlüssen des Senats die folgenden Maßnahmen sein:

1. Fortsetzung und Ausweitung der Wirtschaftshilfen für den Berliner Mittelstand
 - Einbeziehung von Unternehmen von bis zu 250 Beschäftigten.
 - Verlorener Zuschuss in Analogie zu Brandenburg
2. Einführung von temporären Familienhilfen.
 - Unterstützung von Familien mit minderjährigen Kindern ohne Anspruch auf Notbetreuung
 - Ausgleich von Arbeitszeitverkürzungen
3. Fortsetzung und Ausweitung der Hilfen für Solo-Selbstständige.
 - Öffnung auch für Lebenshaltungskosten
4. Ausweitung der geplanten Ehrenamts- und Vereinshilfen auch in den Bezirken
5. Gezielte Unterstützung von gewerblichen Pächtern/Mietern der Landesbeteiligungen unter Vorlage eines Gesamtkonzepts des Senats und unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit der Beteiligungen (z.B. stille Reserven)

(Verbindliche Erläuterung)

Deckungsvermerk:

Ausgaben in Höhe von 500.000.000 Euro und VE in Höhe von 25.000.000 Euro sind deckungspflichtig gegenüber:

- Kapitel 0300 Titel 68406 (Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen) im Zusammenhang mit Ehrenamts- und Vereinshilfen,
- Kapitel 1330 Titel 68311 (Zuschüsse an Unternehmen zur Soforthilfe) und Titel 86212 (Darlehen und andere Finanzinstrumente an Unternehmen zur Soforthilfe) im Zusammenhang mit Wirtschaftshilfen für KMU, zur Fortsetzung von Hilfen für Soloselbstständige sowie für Miethilfen für gewerbliche Mieter öffentlicher Räume,
- Kapitel 1500 Titel 54034 (Leistungen der Selbstversicherung) für Corona-Elternhilfen

Sperrvermerk:

Die Ausgaben sind bis zur Vorlage von Konzepten der jeweils zuständigen Fachverwaltungen gesperrt. Die Entsperrung gemäß § 36 Abs. 1 S. 1 LHO setzt voraus, dass die Konzepte dem Hauptausschuss zuvor zugeleitet worden sind. (verbindliche Erläuterung)“

wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung AfD)

Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum

[2810 AN](#)

Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: lfd. Nr. 1 – Kapitel 2910 / Titel 97203:

Ansatz 2020: - 2.000.000 €

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 1 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AN](#) zum Titel 97203

„Ansatz 2020: - 2.000.000 €“

wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen FDP
bei Enthaltung CDU und AfD)

Kapitel 2990 – Vermögen

Neuer Titel 83108 - Kapitalzuführung an die BIM GmbH für die Berliner Bodenfonds GmbH

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum

[2810 AL](#)
Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 2990 / neuer Titel 83108:

VE 2020: + 40.000.000 €

davon fällig:

2022: +1.053.000 €

2023: +1.053.000 €

2024: +1.053.000 €

2025ff: +36.841.000 €

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AL](#) zum neuen Titel 83108

„VE 2020: + 40.000.000 €

davon fällig:

2022: +1.053.000 €

2023: +1.053.000 €

2024: +1.053.000 €

2025ff: +36.841.000 €“

wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Titel 83149 – Kapitalzuführung an die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

hierzu liegt vor:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum

[2810 M](#)

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,

Haupt

Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und Auflagen

hier: lfd. Nr. 7 – Kapitel 2990 / Titel 83149

Ergänzung der Titelerläuterung und verbindliche Erläuterung

- b) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: lfd. Nr. 5 – Kapitel 2990 / Titel 83149:
Qualifizierter Sperrvermerk **2810 AL**
Haupt
- c) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: lfd. Nr. 4 – Kapitel 2990 / Titel 83149
Qualifizierter Sperrvermerk **2810 AM**
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Änderungsantrag lfd. Nr. 7 der AfD-Fraktion **2810 M** wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

zu b) Der Änderungsantrag lfd. Nr. 5 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE **2810 AL** zum Titel 83149

„Die Ausgaben für 2020 sind i. H. v. 111.000.000 Euro komplett gesperrt bis zur Vorlage eines Nachweises der pandemiebedingten Finanzierungsbedarfe der Flughafengesellschaft sowie dem Nachweis einer notwendigen Deckung.“

Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses“

wird angenommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

zu c) Nach Abstimmung über den älteren inhaltsgleichen Änderungsantrag unter b) wird der Änderungsantrag lfd. Nr. 4 der Fraktion der FDP **2810 AM** von der antragstellenden Fraktion für erledigt erklärt.

Mitberaten wird:

Bericht SenFin vom 19.05.2020 **2810 AC**
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 und zur Corona-Pandemie
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU und der AfD-Fraktion zum Einzelplan 29
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht **2810 AC** zur Kenntnis genommen.

Kapitel 2991 – Immobilienbezogene Sondervermögen

Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

hierzu liegt vor:

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum [2810 AL](#)
Haupt

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: lfd. Nr. 6 – Kapitel 2991 / Titel 67101:

Ansatz 2020: + 2.000.000 €

Verbindliche Erläuterung und Übertragbarkeitsvermerk

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag lfd. Nr. 6 der Fraktionen SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AL](#)
zum Titel 67101

„Ansatz 2020: + 2.000.000 €

Der Ansatz ist qualifiziert gesperrt bis zur Vorlage eines Konzeptes. (Verbindliche Erläuterung)

Die Mittel sind ohne Ausgleich übertragbar.“

wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Weitere Antworten auf Fragen zum Nachtragshaushaltsgesetz:

h) Einzelplan 03 – Regierende Bürgermeisterin / Regierender Bürgermeister

Mitberaten wird:

a) Bericht RBm-SKzI – I C – vom 01.05.2020 [2810 I](#)

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen

betreff Senatskanzlei

(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

b) Bericht RBm-SKzI – IV B 4 / IV B 1 – vom 30.04.2020 [2810 J](#)

Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20

hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen

betreff Senatskanzlei (Städtepartnerschaft)

(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

- c) Bericht RBm-SKzI – I C – vom 14.05.2020 [2810 Z](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Rundfunkanbieter
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)

Nach Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht [2810 I](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu b) Der Bericht [2810 J](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu c) Der Bericht [2810 Z](#) wird zur Kenntnis genommen.

- i) Einzelplan 05 – Inneres und Sport

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenInnDS – III C 22 – vom 28.04.2020 [2810 H](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Inneres und Sport
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- b) Bericht SenInnDS – V B 2 Sz – vom 06.05.2020 [2810 K-1](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Inneres und Sport
(mobile Endgeräte)
- c) Bericht SenInnDS – V B 2 Sz – vom 18.05.2020 [2790 M](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der
CDU
betreff SenInnDS
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)
- d) Bericht SenInnDS – III C 22 – vom 15.05.2020 [2810 X](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Polizei und Feuerwehr
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
- e) Bericht SenInnDS – III A 11 – vom 07.05.2020 [2857](#)
Katastrophenschutz
(Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)

- f) Bericht SenInnDS – III A 11 – vom 18.05.2020 [2810 Y](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Katastrophenschutz
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt
- g) Bericht SenInnDS – IV A 2 – vom 18.05.2020 [2810 AF](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU zum Einzelplan 05 (Rettungsschirm Sport)
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht [2810 H](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu b) Der Bericht [2810 K-1](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu c) Der Bericht [2790 M](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu d) Der Bericht [2810 X](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu e) Der Bericht [2857](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu f) Der Bericht [2810 Y](#) wird zur Kenntnis genommen.
- zu g) Der Bericht [2810 AF](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 die große Differenz zwischen den Mitteln für Verbrauchsmitteln und Schutzkleidung der Berliner Polizei und Feuerwehr in den roten Nummern [2810 H](#) und [2810 X](#) zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag FDP)

SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 einen aktuellen Sachstandsbericht zum Vergabeverfahren hinsichtlich der E-Akte nach dem E-Government-Gesetz darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

i1) Einzelplan 06 – Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenJustVA – III A 3 – vom 05.2020 [2810 R](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung
(als Tischvorlage verteilt)
- b) Bericht SenJustVA – I C – vom 22.05.2020 [2810 AG](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der
CDU zum Einzelplan 06
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [2810 R](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht [2810 AG](#) wird zur Kenntnis genommen.

j) Einzelplan 07 – Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Mitberaten wird:

- Bericht SenUVK – IV C 23 – vom 30.04.2020 [2810 D](#)
Beantwortung der Fragen der AfD-Fraktion zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 betreff
Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und
Klimaschutz
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

Ohne Aussprache wird der Bericht [2810 D](#) zur Kenntnis genommen.

k) Einzelplan 08 – Kultur und Europa

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenKultEuropa – I Ctrl – vom **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU betreff Senatsverwaltung für Kultur und Europa
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) 2810 N
Haupt
- b) Bericht SenKultEuropa – I Ctrl – vom **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreff Senatsverwaltung für Kultur und Europa
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) 2810 O
Haupt
- c) Bericht SenKultEuropa – I Ctrl – vom **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: Beantwortung der Fragen der AfD-Fraktion betreff Senatsverwaltung für Kultur und Europa
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) 2810 P
Haupt
- d) Bericht SenKultEuropa – II B Wt / II B We – vom 15.05.2020
Auswirkungen der Corona-Pandemie in Berlin
hier: Senatsverwaltung für Kultur und Europa
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020) 2790 L
Haupt
- e) Bericht SenKultEuropa – I Ctrl – vom 20.05.2020
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Unterstützungsleistungen und Hilfsmaßnahmen im Kulturbereich
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020) 2810 AD
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht 2810 N wird zur Kenntnis genommen.
- zu b) Der Bericht 2810 O wird zur Kenntnis genommen.
- zu c) Der Bericht 2810 P wird zur Kenntnis genommen.
- zu d) Der Bericht 2790 L wird zur Kenntnis genommen.
- zu e) Der Bericht 2810 AD wird zur Kenntnis genommen.

l) Einzelplan 11 – Integration, Arbeit und Soziales

Mitberaten wird:

Bericht SenIAS – II A 4/II A 5 – vom 30.04.2020 [2810 G](#)
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
betreff Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und
Soziales
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 22.04.2020)

Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [2810 G](#) zur Kenntnis genommen.

m) Einzelplan 12 – Stadtentwicklung und Wohnen

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenStadtWohn – Z AbtL – vom 27.04.2020 [2790 K](#)
Auswirkungen der Corona-Pandemie
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der
CDU betreff SenStadtWohn
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 25.03.2020)
- b) Zwischenbericht SenStadtWohn – Z F 32 – vom 19.05.2020 [2790 N](#)
Beschleunigungsmaßnahmen
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
m. d. B. um Fristverlängerung bis nach der Sommerpause

Haupt

Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [2790 K](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht [2790 N](#) wird zur Kenntnis genommen.

Schlussabstimmung:

Dem Nachtrag zum Haushaltsgesetz von Berlin für das Haushaltsjahr 2020 wird mit den zuvor in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen zugestimmt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Die Fraktionen können der Geschäftsstelle des Hauptausschusses bis Dienstag, 02.06.2020, weitere Fragen zum Nachtragshaushaltsgesetz 2020 zuzuleiten, die von den Senatsverwaltungen schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 beantwortet werden sollen (s. oben Beginn von Top 5)

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen zugeleitet:

1. Die bisherigen Beschaffungen für Schutzausrüstung wurden zur Deckung des Bedarfs von drei Monaten getätigt. Wie wird der Bedarf für die folgenden Monate und das Jahr 2021 gedeckt? Wer beschafft welche Güter, zu welchem Preis?

Einzelplan 06 – Justiz, Verbraucherschutz, Antidiskriminierung

2. Wer hat in welchem Umfang für die einzelnen Vollzugsanstalten welche Schutzausstattung im Zeitraum vom 1.3.2020 bis 15.5.2020 beschafft?
3. Wie viele Schutzmasken wurden in den Anstalten selbst produziert und hergestellt?
4. Wie viele Einwegmasken benötigt jede Anstalt pro Woche für die Beschäftigten und nach welchen Kriterien wurde der Bedarf berechnet?
5. Aus welchem Grund sind die getroffenen Maßnahmen in den Vollzugsanstalten für die Bediensteten auf freiwilliger Basis und wurden nicht verbindlich angeordnet?
6. Welche konkreten Schutzmaßnahmen (z.B. Masken, Händedesinfektion usw.) werden in den Anstalten getroffen und angeordnet, wenn ab dem 17.5. wieder Besucher zugelassen werden?
7. Wie sieht das Schutzkonzept aus (z.B. Masken, Händedesinfektion usw.), wenn die Gefangenen jetzt wieder aufgenommen werden bzw. auch als im Rahmen ihrer Resozialisierungsmaßnahmen die Anstalten zwischendurch verlassen können?

Einzelplan 09 - Gesundheit, Pflege, Gleichstellung

8. Ausbau der Halle 25 der Messe-Berlin: Wie ist der Zeitplan, die Kosten und die Personalplanung für den Ausbau der Halle 25 der Messe-Berlin?
9. Welche Auswirkungen haben die Mindereinnahmen bei Charité und Vivantes auf das Personal? Sind Einsparungen oder Nicht Besetzen von Stellen vorgesehen?

Einzelplan 10 – Bildung, Jugend, Familie

10. Wie ist aktuell die Möglichkeit zur Finanzierung von PC, Laptop oder Tablet durch Leistungen für Bildung und Teilhabe? Welche Gerichtsurteile gibt es dazu, mit welchem Ergebnis?
11. Bitte um Darlegung des Konzepts, wie der Schulbetrieb zum Beginn des Schuljahres 2020/2021, unter Berücksichtigung der Anforderungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie aufgenommen wird. Dabei ist auch darzustellen, welche Vorkehrungen zum verstärkten Einsatz digitaler Medien sowie zur Einbindung sozial benachteiligter Schüler getroffen wurden und wie das Schuljahr

2020/2021 durchgeführt werden soll. (Bitte vor Beginn des Schuljahres 2020/2021 berichten.)

12. Wie ist das Finanzierungskonzept für die geplanten Sommerschulen: Aus welchem Kapitel/Titel sollen in welchem Umfang Ausgaben getätigt werden? Nach welchen Kriterien werden Verträge mit den freien Trägern geschlossen? Wie wird das vorhandene Lehrpersonal in Berlin, über die Erstellung von Förderplänen hinausgehend, in die Sommerschulen eingebunden? (Bitte vor Beginn des Schuljahres 2020/2021 berichten.)
13. Der Senat wird gebeten darzustellen, wie die Möglichkeit des Kita-Besuchs unter Berücksichtigung der Anforderungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie für alle Kinder in Berlin geschaffen wird.

Einzelplan 13 - Wirtschaft, Energie, Betriebe

14. Wie sind die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie für Berlin? Neben einer umfassenden Darstellung der Gesamtauswirkungen sind die Folgen für folgende Branchen jeweils gesondert darzustellen: Gastronomie, Hotellerie, Kreativwirtschaft, Industrie, Logistik, Reiseverkehr, Kongresse. Es ist auch die Anzahl der Unternehmensinsolvenzen, Umsätze und Beschäftigung für Berlin insgesamt und jeweils branchenscharf, für das 1. Halbjahr 2020 im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres, zu nennen (Berichtsbitte bis August 2020).
- 14 A. Welche Branchen und Firmen profitieren von der Soforthilfe IV (bitte genau auflisten)?

Einzelplan 25

15. Wie ist das weitere Verfahren zur Einführung der E-Akte, nachdem die Vergabe gescheitert ist? Woran ist die Vergabe gescheitert? Bitte um genaue Darstellung des weiteren Zeitplans, der notwendigen Maßnahmen und der zusätzlichen Kosten.

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen zugeleitet:

Allgemein – Ressortübergreifend

Der Senat wird gebeten, zum 31.7.2020 folgenden Bericht vorzulegen:

1. Wie gestaltet sich die Zuständigkeit auf Seiten des Senats bezüglich Beschaffung und Verteilung von Schutzausrüstung
2. Wie gestaltet sich die Zuständigkeit auf Seiten des Senats bezüglich Beschaffung und Verteilung von Impfstoffen?

Zum Einzelplan 09 – Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Der Senat wird gebeten, zum 31.7.2020 folgenden Bericht vorzulegen:

3. Welche Folgen hat die Corona-Krise auf die Finanzierungsstruktur von Charité und Vivantes? Wie wird sich diese voraussichtlich auf den Jahresabschluss auswirken?
4. Wie hat sich die Teststrategie seit Ausbruch von Corona entwickelt? Welche finanziellen Mittel wurden dafür aufgewendet? (Hier bitte detaillierte Aufschlüsselung nach Orten und den jeweiligen Kosten.) Dieser Bericht soll bis Ende des Jahres monatlich fortgeführt werden.

Zum Einzelplan 11 – Integration, Arbeit und Soziales

Der Senat wird gebeten, zum 31.7.2020 folgenden Bericht vorzulegen:

5. Welche Erkenntnisse ergeben sich hinsichtlich der wirtschaftlichen Situation der Werkstätten aus den nunmehr seit knapp drei Monaten andauernden Einschränkungen aufgrund der Corona-Krise?
6. Ist absehbar, dass mit einem schrittweisen Hochfahren des Betriebs die Erlössituation ab 1.7. oder 1.10.2020 wieder soweit hergestellt sein wird, dass eine Fortzahlung der Grund- und Steigerungsbeträge für die MmB in bisherigem Umfang gewährleistet werden kann?
7. Welche Unterstützungsmaßnahmen für WfbM sind erforderlich, um dies kurzfristig zu gewährleisten? Dabei ist wegen der schwierigen Prognosen sowie der heterogenen Situation der Werkstätten sowohl der betriebswirtschaftliche Aspekt als auch die Notwendigkeit der sparsamen Verwendung der Haushaltsmittel darzustellen (Kurzfristige Unterstützung/Spitzabrechnungen zu einem späteren Zeitpunkt)
8. Welche landesrechtlichen Rahmenbedingungen sind dafür erforderlich?

Es wird aufgerufen:

II. Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021 (Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)

Artikel 1 - Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021

hierzu liegt vor:

- a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
**Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen**
hier: lfd. Nr. 1 - § 5 Abs. 3 wird gestrichen
- b) Änderungsanträge der Fraktion der FDP zum
Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20
hier: lfd. Nr. 1 - § 5 Abs. 3 wird gestrichen
(als Tischvorlage verteilt)

2810 M

Haupt

2810 AM

Haupt

- c) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: Artikel 1
(als Tischvorlage verteilt)
- d) Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20**
hier: Artikel 1 – Nr. 1 und 2
(als Tischvorlage verteilt)

[2810 AK](#)
Haupt

[2810 AO](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

zu d) Der zunächst zur Abstimmung aufgerufene Änderungsantrag der Fraktion der SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AO](#) zu Artikel 1 Nummern 1 und 2 wird wie folgt angenommen.

,Artikel 1 Nummern 1 und 2 werden wie folgt gefasst:

1. In § 1 Satz 1 wird die Angabe „31.020.770.600“ durch die Angabe „39.990.621.600“ und die Angabe „23.425.351.200“ durch die Angabe „23.560.351.200“ ersetzt.
2. In § 1 Satz 1 Nummer 1 Buchstabe a wird die Angabe „21.255.019.500“ durch die Angabe „30.224.870.500“ und die Angabe „23.171.167.200“ durch die Angabe „23.306.167.200“ ersetzt.“ ‘

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

zu c) Der Änderungsantrag der Fraktion der SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AK](#) zu Artikel 1 wird auf Antrag der Fraktion der SPD sodann in der Reihenfolge der Buchstaben und Nummern nach Paragraphen getrennt einzeln und zum Schluss im Ganzen abgestimmt und wie folgt angenommen:

,,Artikel 1 wird wie folgt geändert:

- a) zur Nummer 1: s. die soeben erfolgte Einzelabstimmung zum Änderungsantrag der Fraktion der SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AO](#)
- b) zur Nummer 2: s. die soeben erfolgte Einzelabstimmung zum Änderungsantrag der Fraktion der SPD, LINKE und GRÜNE [2810 AO](#)

c) Folgende neue Nummer 3 wird eingefügt:

,3. § 2 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Senatsverwaltung für Finanzen wird wegen der Corona-Pandemie und ihrer Folgen ermächtigt, auf Grundlage eines Feststellungsbeschlusses des Abgeordnetenhauses über das Bestehen einer Störung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts nach Art. 87 Abs. 2 Satz 2 HS 2 BlnVerf und einer außergewöhnlichen Notsituation nach § 2 Berl-SchuldenbremseG in Höhe von bis zu 6.000.000.000 Euro Kredite im Haushaltsjahr 2020 aufzunehmen. Soweit die Kredite nach Satz 1 im Haushaltsjahr 2020 nicht in voller Höhe benötigt werden, müssen sie einer Rücklage zur Bewältigung der Notlage, ihrer Folgen und zur Beseitigung der Störung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts auch über das Planjahr 2021 hinaus zugeführt werden. Vorrangig dieser Rücklage sind auch die zukünftigen Haushaltsüberschüsse zuzuführen. Jede Entnahme aus dieser Rücklage, soweit nicht im Haushaltsplan vorgesehen, bedarf der Zustimmung des Hauptausschusses. Nach Satz 1 aufgenommene Kredite sind beginnend mit dem Haushaltsjahr 2023 über einen Zeitraum von 27 Jahren in gleichmäßigen Raten zu tilgen, soweit nicht das Abgeordnetenhaus konjunkturbedingt im jeweiligen Haushaltsgesetz anders beschließt. Erfolgt diese Kreditaufnahme in fremder Währung, so ist das damit verbundene Wechselkursrisiko bezüglich des Kapitals und der zu zahlenden Zinsen in voller Höhe durch Wechselkurs sicherungsgeschäfte auszuschließen.““

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

d) Die bisherige Nummer 3 wird zu Nummer 4 und wie folgt gefasst:

,4. § 5 wird wie folgt gefasst:

„§ 5 Haushaltsüberschreitungen

(1) Der Betrag nach § 37 Absatz 1 Satz 4 der Landeshaushaltssordnung wird für 2020 und 2021 auf jeweils 5.000.000 Euro festgesetzt. Sofern über- und außerplanmäßige Ausgaben im Einzelfall den in Satz 1 festgelegten Betrag, im Falle der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen einen Betrag von 50.000.000 Euro, überschreiten sollen, sind sie vor Einwilligung der Senatsverwaltung für Finanzen dem Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses im Konsultationsverfahren zur vorherigen Zustimmung vorzulegen.

(2) Der Betrag nach § 38 Absatz 1 Satz 2 der Landeshaushaltssordnung wird für 2020 und 2021 auf jeweils 15.000.000 Euro festgesetzt. Für die im Zusammenhang mit der Anmietung neuer oder zusätzlicher Büroflächen für die Bezirke oder die Hauptverwaltung entstehenden Miet- und Betriebskosten wird dieser Betrag auf jeweils 50.000.000 Euro, begrenzt auf einen Zeitraum von höchstens 10 Jahren festgelegt. Sofern über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen den in Satz 1 festgelegten Betrag überschreiten sollen, sind sie vor Einwilligung der Senatsverwaltung für Finanzen dem Hauptausschuss des Abge-

ordnetenhauses im Konsultationsverfahren zur vorherigen Zustimmung vorzulegen.

(3) Der Betrag nach § 37 Absatz 4 Satz 1 der Landeshaushaltssordnung wird für 2020 und 2021 für über- und außerplanmäßige Ausgaben auf jeweils 50.000 Euro festgesetzt. Für über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen wird der Betrag nach § 38 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 37 Absatz 4 Satz 1 der Landeshaushaltssordnung für 2020 und 2021 auf jeweils 50.000 Euro festgesetzt.

(4) Auf Beschluss des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses können die nötigen Verpflichtungen eingegangen werden, um einen Unternehmensvertrag mit den Berliner Bäder-Betrieben abzuschließen.“

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Die Vorsitzende stellt einvernehmlich fest, dass mit der soeben erfolgten Abstimmung und Annahme des weitergehenden Antrags der Koalition zur Neufassung des § 5 die vorliegenden Änderungsanträge der AfD-Fraktion (s. unter a) lfd. Nr. 1 [2810 M](#)) und der Fraktion der FDP (s. unter b) lfd. Nr. 1 [2810 AM](#)) erledigt sind.

e) Folgende neue Nummer 5 wird eingefügt:

,5. § 11 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Die Senatsverwaltung für Finanzen kann mit vorheriger Zustimmung des Hauptausschusses Ausnahmen zulassen.“

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung AfD und FDP)

f) Folgende neue Nummer 6 wird eingefügt:

,6. Folgender § 12 a wird neu eingefügt:

„§ 12 a Isolierte Jahresabschlüsse der Bezirke, SIWA

(1) Die isolierten Jahresabschlüsse der Bezirke für die Haushaltssjahre 2020 und 2021 werden neutral gestellt; die Ergebnisvorträge der Bezirke aus den Jahren 2018 und 2019 gelten insoweit fort.

(2) Für die Planjahre 2020 und 2021 sind haushaltswirtschaftliche Sperren nach § 41 LHO innerhalb des SIWA nur mit Zustimmung des Hauptausschusses zulässig. Eine Corona-bedingte Revision ist ausgeschlossen.“

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und AfD gegen FDP)

g) Die bisherige Nummer 4 wird zu Nummer 7.“

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Dem Artikel 1 wird so geändert zugestimmt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Artikel 2 - Inkrafttreten

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Artikel 2 wird zugestimmt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Schlussabstimmung:

Dem Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20 wird mit den soeben beschlossenen Änderungen insgesamt zugestimmt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Gesamtabstimmung:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage zur Beschlussfassung Drucksache 18/2609 einschließlich der Anlage des Nachtragshaushaltsplans von Berlin für das Haushaltsjahr 2020 mit den in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen anzunehmen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Dringlichkeit wird empfohlen.

III. Auflagen zum Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020/2021 (Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20)

hierzu liegt vor:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum
**Nachtragshaushaltsgesetz 2020 – NHG 20,
Einzelplan 09, Einzelplan 13, Einzelplan 29 und
Auflagen**
hier: lfd. Nr. 8 bis 11

[2810 M](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Die Änderungsanträge lfd. Nr. 8 bis 11 der AfD-Fraktion [2810 M](#) werden abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

Punkt 6 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 18/2665
**Gesetz zur Änderung des
Kindertagesförderungsgesetzes und der
Kindertagesförderungsverordnung, zur Änderung
des Bundesbesoldungsgesetzes in der
Überleitungsfassung für Berlin, zur Änderung des
Straßenreinigungsgesetzes, zur Änderung des
Berliner Betriebe-Gesetzes sowie zur Änderung des
Versorgungsrücklagegesetzes
(Haushaltsumsetzungsgesetz 2020)**

[2886](#)
Haupt

hierzu liegt vor:

**Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der
Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen**
hier: Artikel 3 und Artikel 7
(als Tischvorlage verteilt)

[2886 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag [2886 A](#) wird durch die Koalition redaktionell in Nummer 2 im Änderungsbefehl dahingehend berichtigt, dass es heißt: „Artikel 7 Satz 3 wird wie folgt gefasst:“ und so angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen FDP
bei Enthaltung CDU und AfD)

Sodann wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 18/2665 – mit den folgenden soeben beschlossenen Änderungen anzunehmen:

I. Zu Artikel 3 (Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes in der Überleitungsfassung für Berlin)

Artikel 3 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 1 Buchstabe a) entfällt.

b) Nummer 2 wird wie folgt geändert:

aa) § 74 a Absatz 7 wird wie folgt gefasst:

„Die monatlichen Zuschüsse, Zulagen- und Ausgleichsbeträge nach den Absätzen 1 bis 5 werden ab dem 1. November 2020 gewährt.“

bb) Dem § 74 a wird folgender Absatz 8 angefügt:

„Den Tarif- und sonstigen Angestellten des Landes kann in entsprechender Anwendung der Absätze 1 bis 7 eine Ballungsraumzulage gewährt werden. Satz 1 gilt auch für die Beschäftigten der Beteiligungen des Landes.“

cc) § 74 b Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„Beamten mit Dienstbezügen der Besoldungsgruppen oberhalb der Besoldungsgruppe A 13, die von § 74a nicht erfasst sind, wird ein nicht ruhegehaltfähiger, monatlicher Zuschuss in Höhe von 15 Euro zu den für ein Firmenticket des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg entstehenden Kosten gewährt.“

dd) Dem § 74 b wird folgender Absatz 3 angefügt:

„Der monatliche Zuschuss nach Absatz 1 kann den Tarif- und sonstigen Angestellten des Landes in entsprechender Anwendung der Absätze 1 und 2 gewährt werden. Satz 1 gilt auch für die Beschäftigten der Beteiligungen des Landes.“

II. Zu Artikel 7 (Inkrafttreten)

Artikel 7 Satz 3 wird wie folgt gefasst:

„Artikel 3 Nummer 2 tritt am 1. November 2020 in Kraft.“

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen FDP
bei Enthaltung CDU und AfD)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Eine Sitzungsunterbrechung erfolgt von 18.12 Uhr bis 18.31 Uhr.

Punkt 7 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU [2847](#)
Drucksache 18/2616
Haupt
**500 €-City-Scheck: mehr als ein Danke an die
Berliner**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2616 – abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE, AfD und FDP gegen CDU)

Punkt 8 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU [2848](#)
Drucksache 18/2617
Haupt
**Task Force „Beschaffung“ zur Bewältigung der
Coronakrise**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Ein Antrag der Fraktion der CDU, das Berichtsdatum auf „1. Oktober 2020“ zu ändern, wird einvernehmlich angenommen.

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2617 – auch mit geändertem Berichtsdatum „1. Oktober 2020“ abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE, AfD und FDP gegen CDU)

Punkt 9 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU [2887](#)
Drucksache 18/2669
Haupt
**Grundsteuer ohne zusätzliche Belastungen neu
regeln**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Ein Antrag der Fraktion der CDU, das Berichtsdatum auf „2. Oktober 2020“ zu ändern, wird einvernehmlich angenommen.

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2669 – auch mit geändertem Berichtsdatum „2. Oktober 2020“ abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und AfD gegen CDU bei Enthaltung FDP)

Punkt 10 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenFin – I D 34 – vom
07.05.2020

[2895](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

**Unterbringung von Archivgut der
Staatsanwaltschaft**

- 1. Zustimmung zur Ausübung der Option zur
Verlängerung der Festmietzeit**
- 2. Kenntnisnahme von der Absicht der
Senatsverwaltung für Finanzen, außerplanmäßigen
Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 0612
zuzulassen**

gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2895](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 11 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenFin vom 13.05.2020

[2871](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

**Pilotprojekt Flexible Arbeitsorte (FAO) –
Interimsweise Anmietung für die Senatsverwaltung
für Finanzen**

- 1. Kenntnisnahme vom Konzept „Flexible
Arbeitsorte“ (FAO) und dem Start des Pilotprojekts**
- 2. Zustimmung zum Abschluss eines Mietvertrages**
- 3. Kenntnisnahme von der Absicht der
Senatsverwaltung für Finanzen, die Finanzierung
sicherzustellen.**

gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [2871](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und AfD gegen FDP bei Enthaltung CDU)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Ende Dezember 2020 einen Fortschrittsbericht aufzuliefern. Der Bericht soll darüber hinaus erläutern, wie die Hygiene-Maßnahmen im Rahmen von Corona berücksichtigt werden. Wie hoch ist die Auslastung? Wie hoch sind die Mieten im Vergleich zu einem privaten Coworking Space in Berlin inkl. der Grundstückskosten? Wer beteiligt sich mit weiteren Räumen an dem Projekt? In welchem Rahmen beteiligen sich die Bezirke?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU, LINKE und FDP)

Vorgänge des Unterausschusses Vermögensverwaltung – vertrauliche Beratung

Der Hauptausschuss tagt von 18.44 Uhr bis 18.48 Uhr in nichtöffentlicher Sitzung (einvernehmlich).

Zu TOP 12 bis 14 A: s. nichtöffentliche Anlage zum Beschlussprotokoll.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Abgeordnetenhaus – 01

Punkt 15 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU, der [2889](#)
Fraktion Die Linke, der Fraktion Bündnis 90/Die Haupt
Grünen, der AfD-Fraktion und der Fraktion der FDP
Drucksache 18/2693

**Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des
Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder
des Abgeordnetenhauses von Berlin**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2693 – anzunehmen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Bezirke

Punkt 16 der Tagesordnung

Schreiben BA Friedrichshain-Kreuzberg – FM-ID 2 – [2900](#)
vom Mai 2020 Haupt
Komplettsanierung Jugendfreizeiteinrichtung
Wasserturm, Kopischstraße 7
Antrag zur Aufhebung einer Sperre
gemäß § 7 Haushaltsgesetz 2020/2021 in Verbindung
mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 8 und A. 17 –
Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/2021

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2900](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 16 A der Tagesordnung

Schreiben BA Friedrichshain-Kreuzberg – Haus 5 / [2905](#)
Stapl 109 – vom 20.05.2020 Haupt
Gutachtendienstleistungsauftrages für das BSR Areal
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2905](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Punkt 17 der Tagesordnung

Schreiben BA Pankow – BzStR – vom 15.05.2020 [2883](#)
Abweichung vom Regelverfahren für die Errichtung
von Drehscheibenschule im Rahmen der Berliner
Schulbauoffensive (Verfahrensbeschleunigung)
Antrag auf Zustimmung

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2883](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Das Bezirksamt Pankow
wird gebeten, dem Hauptausschuss die Auslassplanung (Logistikkonzept etc.) nachzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Punkt 18 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben BA Neukölln – BzBm – vom
07.05.2020

[2859](#)

Haupt

**Mietvertragsverlängerung für das Bezirksamt
Neukölln in 12053 Berlin, Hermannstr. 214-216
(Kindl-Boulevard)**

Vertrauliche
Beratung

**Zustimmung zur Verlängerung eines bestehenden
Mietvertrags**

gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2859](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 19 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben BA Treptow-Köpenick
- BzBm – vom 14.05.2020

[2894](#)

Haupt

**Errichtung von Interimsstandorten auf
Schulgrundstücken**

Vertrauliche
Beratung

**1. Zustimmung zum Abschluss eines Vertrages zur
Anmietung**

**2. Kenntnisnahme von der Absicht der
Senatsverwaltung für Finanzen, außerplanmäßigen
Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
zuzustimmen**

gemäß Auflage A. 1 und A. 2 – Drucksache 18/2400
zum Haushalt 2020/21

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2894](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 20 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben BA Treptow-Köpenick –
BzBm – vom 14.05.2020

**Errichtung von Interimsstandorten auf
Schulgrundstücken**

**1. Zustimmung zum Abschluss eines Vertrages zur
Anmietung**

**2. Kenntnisnahme von der Absicht der
Senatsverwaltung für Finanzen, außerplanmäßigen
Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
zuzustimmen**

gemäß Auflage A. 1 und A. 2 – Drucksache 18/2400
zum Haushalt 2020/21

[2898](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2898](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 21 der Tagesordnung

Schreiben BA Treptow-Köpenick – SE PFin H1 – vom
09.04.2020

**Kapitel 3703, Titel 71401 (09K07, Sophie-Brahe-
Schule, Standort Willi-Sänger-Straße:
Gesamtsanierung Schulfreiflächen; 12437,
Willi-Sänger-Straße 1)**

**Antrag auf Einwilligung zur Aufhebung der Sperre
der nach § 24 Abs. 3 S. 3 LHO i. V. m. § 7 Abs. 1
Haushaltsgesetz 2020/2021 qualifiziert gesperrt
veranschlagten Ausgaben sowie Bericht über das
Prüferergebnis der Bauplanungsunterlagen gem.
Nr. II. A. 17a) und Nr. II.A. 8 der Auflagen zum
Haushalt 2020/2021 für die Investitionsmaßnahme**

[2818](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2818](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 22 der Tagesordnung

Schreiben BA Treptow-Köpenick – BzBm – vom
06.05.2020

2869

Haupt

**Müggelschlößchen Schule, Alfred Randt Str. 54 in
12559 Berlin Reaktivierung eines Schulgebäudes für
die Müggelschlößchen-Grundschule
Antrag zur Aufhebung einer Sperre**
gemäß § 7 Haushaltsgesetz 2020/2021 in Verbindung
mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 17 – Drucksache
18/2400 zum Haushalt 2020/2021

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben 2869 wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Regierender Bürgermeister – 03

Punkt 23 der Tagesordnung

Schreiben RBm – Skzl – V D – vom 07.05.2020

0967 H

Haupt

**Charité – Universitätsmedizin Berlin und
Technische Universität Berlin (Charité und TU
Berlin)**

Forschungsbau der simulierte Mensch, CVK (Si-M)

Antrag zur Aufhebung einer Sperre

gemäß § 7 Haushaltsgesetz 2020/2021 in Verbindung
mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 17 – Drucksache
18/2400 zum Haushalt 2020/2021

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben 0967 H wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss im Januar 2021 einen aktualisierten Sachstands-
bericht zum Forschungsbau der simulierte Mensch vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 24 der Tagesordnung

Schreiben RBm – Skzl – V D – vom 19.05.2020
**Beschleunigung von Baumaßnahmen im
Wissenschaftsbereich des Landes Berlin
hier: Freie Universität Berlin, Neubau eines
pädagogischen Seminargebäudes, Campus Dahlem
und Institut für Schulqualität der Länder Berlin und
Brandenburg (ISQ)**
1. Kenntnisnahme des Berichts
**2. Zustimmung zur Anwendung des von der
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und
Wohnen zur Beschleunigung von Baumaßnahmen
im Wissenschaftsbereich des Landes Berlin
vorgelegten Verfahrensvorschlags für zwei weitere
Bauvorhaben im Wissenschaftsbereich**

[0305 H](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0305 H](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Inneres und Sport – 05

Punkt 25 der Tagesordnung

Bericht SenInnDS – III C 2 Sk – vom 09.03.2020
Straßentore der Feuerwachen
(Berichtsauftrag aus der 62. Sitzung vom 08.11.2019)

[2764](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [2764](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 26 der Tagesordnung

Schreiben SenInnDS – III C 23 – vom 24.04.2020
**Berliner Feuerwehr – Durchführung von
Potenzialanalysen bei Auswahlverfahren
hier: Zustimmung**
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

[2862](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2862](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD bei Enthaltung CDU)

Punkt 27 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU	2849
Drucksache 18/2619	Haupt(f)
Transparente Veröffentlichung der Eckdaten des Förderfonds für Sportvereine	Sport

Es liegt eine Stellungnahme des Ausschusses Sport vom 15.05.2020 vor, den Antrag auch mit geändertem Berichtsdatum „22. Mai 2020“ abzulehnen (mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen CDU und AfD).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Ein Antrag der Fraktion der CDU, das Berichtsdatum auf „4. Oktober 2020“ zu ändern, wird einvernehmlich angenommen.

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2619 – auch mit geändertem Berichtsdatum „4. Oktober 2020“ abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen CDU und AfD)

Punkt 28 der Tagesordnung

Schreiben SenInnDS – IV B 292 – vom 18.05.2020	2893
Baumaßnahmen an der Sportanlage Paul-Heyse-Straße (Pankow)	Haupt
hier: Teil-Projekt „Teilsanierung/Modernisierung der Großen Turnhalle (GT-Halle) nebst Errichtung eines Anbaus im Sportkomplex Berlin (Paul-Heyse-Straße“	
Antrag zur Aufhebung einer Sperre	
gemäß § 7 Haushaltsgesetz 2020/2021 in Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 17 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/2021	

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2893](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung AfD)

Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung – 06

Punkt 29 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –	1856
Drucksache 18/1996	Haupt
Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG)	Recht
<u>hierzu:</u>	
Beschlussempfehlung des Ausschusses Recht	1856 A
vom 13.05.2020	Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/1996 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung, Verbraucherschutz, Antidiskriminierung anzunehmen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Dringlichkeit wird empfohlen.

SenJustVA

wird gebeten, dem Hauptausschuss im Januar 2021 einen Erfahrungsbericht, insbesondere hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen (z. B. Entwicklung der Rechtschutzersuchen, Verfahrenskosten etc. unter Berücksichtigung der entstehenden Fallzahlen), vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 30 der Tagesordnung

Schreiben SenJustVA – I A 12 – vom 11.05.2020	2863
Neuaufage einer Werbekampagne für die Akquise	Haupt
von Nachwuchskräften für die Ausbildungsberufe	
der Berliner Justiz („Werbekampagne Justiz“)	
hier: Zustimmung	
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum	
Haushalt 2020/21	

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2863](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP bei Enthaltung CDU und AfD)

SenJustVA

wird gebeten, dem Hauptausschuss Anfang des Jahres 2021 einen Folgebericht über die Wirkung der Kampagne vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Vorschlag der Vorsitzenden)

Die Fraktion der CDU kündigt an, bis Dienstag, dem 02.06.2020, Fragen nachzurichten, die von der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung bis September 2020 schriftlich beantwortet werden sollen.

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen zugeleitet:

1. Von wem wird die Werbekampagne im Haus SenJust direkt begleitet und wer bringt die eigene "Justizideen" in die Kampagne ein? (SenJust oder das Kammergericht)
2. Werden die Beschäftigten, z.B. auch die Auszubildende und Anwärter/innen, mit in die Kampagne als Berater/innen einbezogen?
3. Welche konkrete Aufgabe hat die Werbefirma und wie wird die Kampagne ausgeschrieben?
4. Zu welchen Zeitpunkt soll die Kampagne starten?
5. Aus welchem Grund werden zwei unterschiedliche Werbemaßnahmen (Justizvollzug/ Gerichte und Strafverfolgungsbehörden) und nicht wie in anderen Bundesländern (z.B. NRW) einheitlich geführt?
6. Ist mit der Werbemaßnahmen auch eine Imagekampagne für die Justiz verbunden oder wird nur auf die Berufsbilder abgezielt (siehe Werbemaßnahme "Die Unbestechlichen" von SenFin)?
7. Wie wird gerade in der aktuellen Situation mit den Besonderheiten und Vorzügen des öffentlichen Dienstes geworben?
8. Welche finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten hat das Aus- und Fortbildungsreferat des Kammergerichts eigene Werbung zu betreiben und zu organisieren?

Punkt 31 der Tagesordnung

Schreiben SenJustVA – I B 3 – vom 11.05.2020 2880
Arbeitspsychologische Untersuchung der Haupt
Belastungssituation am Landgericht für Strafsachen
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben 2880 wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD bei Enthaltung CDU)

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz – 07

Punkt 31 A der Tagesordnung

Bericht SenUVK – VI B – vom 19.05.2020 [2564 N](#)
Busspurvorhaben auf dem Hindenburgdamm Haupt
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
(von der Konsensliste IV. genommen)

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion der CDU einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird der Bericht [2564 N](#) zur Kenntnis genommen.

SenUVK

wird gebeten, dem Hauptausschuss im August 2020 in einem Folgebericht zu berichten, wie die BVG die Zeiteinsparungen für das Busspurvorhaben gemessen hat, in welchen Abschnitten die Messungen auf dem Hindenburgdamm erfolgten und wie hoch die Zeitgewinne sind. Wie sehen die Zeiteinsparungen im Vergleich zu entsprechenden Ampelvorrangschaltungen an den entsprechenden Kreuzungen zur Busbeschleunigung aus? Inwiefern ist die Annahme eines geringeren Verkehrsaufkommens unter der Berücksichtigung der Wohnungsbauvorhaben in Lichtenfelde-Süd haltbar?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Punkt 32 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – III C 113 – vom 25.03.2020 [2798](#)
Mauerpark Haupt
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 33 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – IV A W – vom 23.03.2020 [2780](#)
Wirtschaftsverkehr Haupt
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 34 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – IV A 1 -E 2 – vom 23.03.2020
Beschichterung von Ladestationen
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

[2781](#)

Haupt

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 35 der Tagesordnung

- a) Bericht SenUVK – IV A 2-FN – vom 07.04.2020
Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr
gemäß Auflage B. 38 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21
- b) Bericht SenUVK – IV A 2-5 – vom 15.05.2020
Bewertung der U-Bahn Machbarkeitsstudien
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
- c) Bericht SenUVK – IV A 2-5 – vom 28.02.2020
Vorgesehene Bewertung der U-Bahn Machbarkeitsstudien
(Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 29.11.2019)
(mit vertraulichen Anlagen nur für den Datenraum)

[1582 C](#)

Haupt

[1582 D](#)

Haupt

[2592 A](#)

Haupt

Vertrauliche Beratung hinsichtlich der Anlagen

Hinweis: Der Bericht rote Nummer [1582 D](#) verweist auf den Bericht rote Nummer [2592 A](#).

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 36 der Tagesordnung

- a) Bericht SenUVK – IV C 2 – vom 08.04.2020
BVG-Verkehrsvertrag
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)
- b) Zwischenbericht SenUVK – IV C 2 – vom 18.05.2020
BVG-Verkehrsvertrag
hier: aktueller Sachstand und Verhandlungsangebot
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 06.05.2020)
m. d. B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am 12.08.2020

[2819](#)

Haupt

[2819 A](#)

Haupt

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 37 der Tagesordnung

Zwischenbericht SenUVK – IV C 53 – vom 20.04.2020 [2564 M](#)
BVG-Fahrzeugvergabe
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 12.02.2020)
m. d. B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am 12.08.2020

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 38 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – IV C 43 – vom 21.04.2020 [1426 C](#)
Straßenbahn in der Leipziger Straße
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 39 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – V B C – vom 25.03.2020 [2786](#)
Uferwand Schillingbrücke
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 40 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – V D – vom 25.03.2020 [2779](#)
Graffitibeseitigung
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 41 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – BF B/III B 1 – vom 25.03.2020 [2785](#)
Berliner Forsten
(Berichtsauftrag aus der 63. Sitzung vom 13.11.2019)

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Punkt 42 der Tagesordnung

Bericht SenUVK – Z R 3 – vom 27.03.2020
Stromverteilerkästen
(Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 22.01.2020)

[2788](#)

Haupt

Mit der 1. Mitteilung vertagt zur Sitzung am 12.08.2020.

Bildung, Jugend und Familie – 10

Punkt 43 der Tagesordnung

Schreiben SenBildJugFam – ZS B 6 – vom 15.04.2020
Heranziehung von durch das Abgeordnetenhaus
verstärkte oder geschaffene Teilansätze im
Einzelplan 10 zur Auflösung Pauschaler
Minderausgaben (PMA)
hier: Zustimmung
gemäß § 8 Abs. 6 Satz 2 Haushaltsgesetz 2020/2021

[2808](#)

Haupt

Es liegt eine Stellungnahme, [2808 A](#), des Ausschusses BildJugFam vom 07.05.2020 vor (mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD bei Enthaltung CDU und FDP).

Nach Aussprache wird beschlossen:

Die Koalition erklärt, dass sie die Stellungnahme, [2808 A](#), des Ausschusses BildJugFam übernimmt, aber auf die Vorlage eines überarbeiteten neuen Berichts verzichtet.

Sodann wird beschlossen:

Dem Schreiben [2808](#) wird unter Berücksichtigung der Änderungen und Ablehnungen gemäß der Stellungnahme, [2808 A](#), des Ausschusses BildJugFam bei den Positionen V., IX. und XIV. zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD
bei Enthaltung CDU und FDP)

Punkt 44 der Tagesordnung

- a) Schreiben SenBildJugFam – I eGov – vom 03.03.2020 [2735](#)
Vergabe eines Dienstleistungsauftrages über die externe Unterstützung zur strategischen Begleitung der Umsetzung des Programms „Schule in der digitalen Welt“ im Rahmen der Vorhaben eGovernment@School und eEducation Berlin Masterplan der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21
- b) Bericht SenBildJugFam – I eGov / ID 3 – vom 19.05.2020 [2735 A](#)
Vergabe eines Dienstleistungsauftrages über die externe Unterstützung zur strategischen Begleitung der Umsetzung des Programms „Schule in der digitalen Welt“ im Rahmen der Vorhaben eGovernment@School und eEducation Berlin hier: Folgebericht
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 11.03.2020)

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Dem Schreiben [2735](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit SPD, LINKE, GRÜNE und AfD bei Enthaltung CDU und FDP)

zu b) Der Bericht [2735 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, bis Dienstag, 02.06.2020, Fragen zu eGovernment@School und eEducation Berlin nachzureichen, die von der Senatsverwaltung von Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur Sitzung am 12.08.2020 schriftlich beantwortet werden sollen.

Zur Beratung des angeforderten Berichts im Hauptausschuss bittet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen um die Anwesenheit von Vertreterinnen / Vertretern

- der IKT Steuerung
- des ITDZ
- der Bezirke
- der Berliner Datenschutzbeauftragten und
- des ausgewählten Beratungsunternehmens (soweit bereits gefunden)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen zugeleitet:

1. Komplex Zeit ist Geld: Projektmanagement
 - Wie ist die Projektmanagement-Arbeitsstruktur zu eGov@school in der Verwaltung? Inwiefern entspricht sie den für alle Senatsverwaltungen geltenden Vorschriften des Projektmanagementhandbuchs der Innenverwaltung? Wenn nicht, warum nicht? Für welche andere Projektmanagement-Struktur hat sich SenBJF aus welchen Gründen entschieden?
 - Wer hat wann entschieden, die Aufgabenbeschreibung für die Stabstelle I eGov zu verändern? Wurde die Stabstelle dafür verstärkt? Wenn ja, um wie viele VzÄ? Wie ist die Arbeits- und Aufgabenverteilung zwischen der Stabstelle I eGov, dem Referat I D3 sowie dem neuen Referat „Schule in der digitalen Welt“? Bitte Stellenbeschreibungen, insbesondere der 10 neuen Stellen, darstellen.
 - Konnten die Release-Schritte 7-10, wie in der RN 2350 aufgeführt, vollständig abgearbeitet werden? Was enthielten die Schritte 11-13 und was davon ist abgearbeitet?
 - Bis wann werden die Schulen der unterschiedlichen Schularten an die Berliner LUSD angeschlossen sein? Bitte Darstellung der weiteren Release-Schritte bis 2024
2. Komplex Zuständigkeiten und Finanzierungsquellen
 - Wer ist Auftraggeber/Bedarfsträger und wer ist verantwortlich für Bau/Errichtung/Entwicklung/Beschaffung/Unterhalt und wer finanziert?
 - Breitband/Internetzugang (administrativ/edukativ) bis auf das Grundstück
 - Verkabelung, Internetzugang/(W)LAN (administrativ/edukativ) zwischen den Gebäuden auf dem Grundstück und im Gebäude
 - IKT Arbeitsplatz (stationäre und mobile Rechner/Notebooks etc. für Schulleitung, Lehrkräfte usw.)
 - Beschaffung stationäre oder mobile Endgeräte, Arbeitsgeräte/Lehr- und Lernmittel, Schulserver
 - IT-Fachverfahren (Berliner LUSD, Lernraum Berlin, weitere?)

Bitte in tabellarischer Darstellung. Für welchen der Bereiche liegen Zeit-Maßnahme-Pläne bzw. Meilensteinplanungen vor? Soweit vorhanden, bitte aufführen.
3. Komplex IKT-Zielarchitektur
 - Inwiefern sind die Zuständigkeiten und die technischen/logischen Trennungsnotwendigkeiten administrativ/edukativ geklärt im Hinblick auf Breitband-/Internetanschluss der Schulen, die (gemeinsame) Nutzbarkeit eines Kabelkanals, die Verkabelung auf dem Grundstück und die genutzten Endgeräte (Vermeidung der Gefahr zwei unterschiedliche Endgeräte benutzen zu müssen)?
 - Um wieviel erhöhen sich aus Sicht des Senats die Kosten für die Integration der Schulen in die Berliner LUSD aufgrund der vielen unterschiedlichen Verwaltungsdaten, die in unterschiedlichen Programmen und Formaten vorliegen (Marktsoftware, Excel, Eigenentwicklungen, Karteikarten, ...) (vgl. RN 2350)?

- Um wieviel höher schätzt der Senat die jährlichen Kosten (prozentual/ absolut) für Beschaffung, Unterhalt und Support für den Fall des fortgesetzten Wildwuchses im Vergleich zu einer landeseinheitlichen Lösung im Sinne des EGovG?
- Wann läuft die Ausnahmegenehmigung aus, abweichend vom EGovG nicht mit dem Berliner Standardarbeitsplatz zu arbeiten?
- Für wann und für welche Teile der IKT-Ausstattung ist die Migration zum ITDZ und in das Berliner Landesnetz geplant? Richtet SenBJF seine konzeptionellen Planungen konsequent auf diese Ziele aus?
- In welchen Schritten sollen welche Personen- bzw. Berufsgruppen in Schule IKT-Arbeitsplätze erhalten?
- Welche Nutzer*innen sollen neben den Beschäftigten des Landes Berlin auf welche Teile der digitalen Ausstattung zugreifen dürfen (z.B. Schüler+innen, Eltern, Teilnehmer*innen von VHS-Kursen oder Sportvereinen, die das Schulgebäude nutzen?)

Punkt 45 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der FDP 1083
Drucksache 18/0631 Haupt
VHS-Lehrkräfte angemessen und gleich bezahlen BildJugFam

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses BildJugFam vom 07.05.2020 vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/0631 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Familie abzulehnen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen AfD und FDP
bei Enthaltung CDU)

Punkt 46 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke 2741
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Haupt
Drucksache 18/2514 BildJugFam
**Mehr soziale Sicherheit für Volkshochschul-
Dozent*innen**

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses BildJugFam vom 07.05.2020 vor, den Antrag mit geändertem Berichtsdatum „31. Oktober 2020“ anzunehmen (einstimmig mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und AfD bei Enthaltung FDP).

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [2741 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Änderungsantrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [2741 A](#) wird angenommen.

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung AfD und FDP)

Sodann wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 18/2514 – mit den folgenden, soeben beschlossenen Änderungen anzunehmen:

Der letzte Satz des Antrags wird gestrichen und folgende Absätze angefügt:

„Der Senat wird aufgefordert, das Rundschreiben IV Nr. 29/2020 über ‚Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes Berlin; Auswirkungen der Schließung von Musikschulen, Volkshochschulen und anderen Einrichtungen des Landes Berlin‘, bis zur Wiederöffnung der jeweiligen Einrichtungen zu verlängern und über die jeweils fachlich zuständigen Senatsverwaltungen ein einheitliches Vorgehen der Bezirke und des Landes bei der Koordinierung des Online- sowie Präsenzangebots zu gewährleisten.

Mögliche Anpassungen der Regelungen zur Fortzahlung der Honorare sollen nach Auswertung der bisher in der Praxis gemachten Erfahrungen gemeinsam mit den Bezirken und Interessenvertretungen der Betroffenen vorgenommen werden.

In diesem Zusammenhang sind die Anstrengungen zu verstärken, Unterrichtsleistungen digital zu erbringen, wenn infolge der Coronakrise Leistungen nicht im Präsenzunterricht erbracht werden können. Für jene Honorarkräfte an den Musik- und Volkshochschulen, die ihre Arbeit aufgrund der Infektionsschutz-Maßgaben auch nach den ersten Lockerungen für diese Einrichtungen nicht regulär wiederaufnehmen konnten (wie zum Beispiel im Falle musikpädagogischer Früherziehung, dem Ensembleunterricht, etc.), ist nach berlinweit einheitlichen Lösungen zu suchen, die technischen Voraussetzungen für die Ermöglichung der Onlineangebote sicherzustellen und damit die Weiterzahlung der Honorare auch über den 31. Mai 2020 sicherzustellen.

Dem Abgeordnetenhaus ist erstmals zum 30. September 2020 zu berichten, danach halbjährlich.“

(einstimmig mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung AfD und FDP)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Punkt 47 der Tagesordnung

Schreiben SenBildJugFam – II G 4.1 St – vom [2835](#)
06.03.2020 Haupt
Digitalisierung der Volkshochschulen
Antrag zur Aufhebung eines Sperrvermerks

hierzu:

Antrag der Fraktion der SPD, Fraktion Die Linke und [2835 A](#)
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Schreiben
SenBildJugFam – II G 4.1 St – vom 06.03.2020 Haupt
Digitalisierung der Volkshochschulen
Antrag zur Aufhebung eines Sperrvermerks
(als Tischvorlage verteilt)

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2835](#) wird gemäß dem Antrag der Fraktion der SPD, Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [2835 A](#) mit folgender Maßgabe zugestimmt:

„Der Hauptausschuss stimmt dem Konzept zur Freigabe der Digitalisierungsmittel für die Volkshochschulen mit der Maßgabe zu, dass die für Personal vorgesehenen Mittel so eingesetzt werden, dass – im Sinne des der Roten Nummer beigefügten Strategiepapiers (vgl. Seite 51) – ausschließlich Stellen/Stellenanteile der Priorität 1 für Referentinnen und Referenten für Digitalisierung (E13), IT-Support, Administration/Medienwarte (E?) sowie bei der Priorität 2 nur Stellen /Stellenanteile für Mediencoaches (E11) eingerichtet werden, um die Digitalisierung der Volkshochschulen voranzutreiben; die in der Roten Nummer vorgesehenen Ausgaben für Sachmittel bleiben hiervon unberührt.“

Der Senat wird aufgefordert, die Personalmittel unter Ausschöpfung des hierfür errechneten Bedarfs nach dieser Maßgabe zu korrigieren und die Beträge im Sinne der Gleichverteilung zwischen den Bezirken auszutarieren. Nach Möglichkeit sind für die oben genannten Berufsbilder Vollzeitstellen im Sinne Guter Arbeit zu schaffen; durch monatsweise Überlassung von Stellenanteilen zwischen den Bezirken ließe sich in der Praxis die Finanzierung von Vollzeitstellen ermöglichen.

Die Bezirke werden aufgefordert, zu berichten, wie sie die Besetzung der Stellen ab dem 1. Januar 2021 sicherstellen und welche konkreten Sachausgaben sie bis dahin aus den für die Digitalisierung der Volkshochschulen zweckgebundenen Mitteln verausgabt haben.

In diesem Sinne gibt der Hauptausschuss die Mittel in Höhe von 400.000 EUR frei.“

(einstimmig mit allen Fraktionen)

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 28.10.2020 zu berichten, wie die Bezirke sicherstellen, dass die Stellen bis zum 01.01.2021 besetzt sind. Es wird zudem gebeten, die neue Stellenverteilung mitaufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

Punkt 48 der Tagesordnung

Schreiben Senat von Berlin – BildJugFam III D Sn –
vom 07.05.2020

[2870](#)

Haupt

**Flexibudget – Mittel für präventive Angebote im
Vorfeld der Hilfen zur Erziehung
Antrag zur Aufhebung einer qualifizierten Sperre**

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2870](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD)

SenBildJugFam

wird gebeten, dem Hauptausschuss im September 2020 zu berichten, welche Bezirke sich nicht beteiligt haben, wie die Nichtbeteiligung von Bezirken zu beurteilen ist und welche Gründe dafür vorliegen. Zudem wird um die Vorlage der Bezirkskonzeptionen zur Umsetzung des Fachkonzeptes Flexibudget und des abschließenden Evaluationsberichtes, sobald dieser vorliegt, gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD und GRÜNE)

Punkt 49 der Tagesordnung

Schreiben SenBildJugFam – V B – vom 20.05.2020

[2902](#)

Etablierung von Familienbüros

Haupt

Antrag zur Aufhebung einer qualifizierten Sperre

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2902](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen FDP
bei Enthaltung CDU und AfD)

SenBildJugFam
wird gebeten, dem Hauptausschuss im November 2020 einen Fortschrittsbericht aufzuliefern und über die einzelnen Umsetzungsschritte zu berichten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Integration, Arbeit und Soziales – 11

Punkt 50 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der FDP [2793](#)
Haupt(f)
Drucksache 18/2594
Kurzarbeitergeld für Geringverdiener aufstocken

hierzu:

Änderungsantrag der Fraktion der FDP zum Antrag der Fraktion der FDP [2793 A](#)
Haupt
Drucksache 18/2594
Kurzarbeitergeld für Geringverdiener aufstocken

vertagt zur Sitzung am 12.08.2020; s. II.

Punkt 51 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – II A 11 – vom 04.05.2020 [2853](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung
Anmietung eines Objektes zur Flüchtlingsunterbringung durch das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten
Zustimmung zur Verlängerung des bestehenden Mietvertrages
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [2853](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD bei Enthaltung CDU)

Punkt 52 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – II B 32 – vom
06.05.2020

**Verlängerung eines Mietvertrages für ein Objekt zur
Unterbringung von Geflüchteten**

Zustimmung zur Verlängerung eines Mietvertrages
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

[2856](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2856](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD bei Enthaltung CDU)

Punkt 53 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenIAS – II St 21 / II St 22 –
vom 06.05.2020

**Anmietung der durch die Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen zu errichtenden
modularen Unterkünfte für Flüchtlinge (MUF)**

Zustimmung zu einem Mietvertragsabschluss
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

[2860](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2860](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen CDU und AfD)

Punkt 54 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenIAS/LAF – II St 21 /
II St 22 – vom 13.05.2020

**Anmietung der durch die Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen zu errichtenden
modularen Unterkünfte für Flüchtlinge (MUF)**

Zustimmung zum Mietvertragsabschluss
gemäß Auflage A. 2 – Drucksache 18/2400 zum
Haushalt 2020/21

[2876](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2876](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE und FDP gegen CDU und AfD)

Stadtentwicklung und Wohnen – 12

Punkt 55 der Tagesordnung

- a) Weitere Fragen der Fraktion der CDU vom 21.02.2020 zum **Bebauungsplan 2-36** [2628 B](#)
Haupt
- b) Ergänzende Fragen der Fraktion der CDU zum **Bebauungsplan 2-36** [2628 C](#)
Haupt
- c) Bericht SenStadtWohn – II C 17 – vom 07.03.2020
Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU zum Bebauungsplan 2-36 [2628 D](#)
Haupt
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)
- d) Bericht BA Friedrichshain-Kreuzberg – Dez BauPlanFM – vom 14.05.2020
Beantwortung der ergänzenden Fragen der CDU-Fraktion und Sachstandsbericht zum Bebauungsplan 2-36 [2628 E](#)
Haupt
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 12.02.2020)

vertagt zur Sitzung am 12.08.2020; s. II.

Punkt 56 der Tagesordnung

Schreiben SenStadtWohn – II B – 27.04.2020
Personalberatungsdienstleistung [2839](#)
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 18/2400 zum Haushalt 2020/21
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2839](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und FDP bei Enthaltung AfD)

Punkt 56 A der Tagesordnung

Schreiben SenStadtWohn – V H – vom 20.05.2020

[1401 D](#)

4-zügige modulare Grundschule

Haupt

**(Compartmentschule) und dazugehörigen Typen-
EVU für Sporthallen**

**1. Antrag zur Aufhebung einer qualifizierten Sperre
bei Kapitel 2712 / Titel 70100**

**2. Kenntnisnahme über das Prüfergebnis der Typen-
EVU für die 4-zügige modulare Grundschule
(Compartmentschule), den dazugehörigen Typen-
EVU für Sporthallen, die Durchführung des
Vergabeverfahrens für den Rahmenvertrag der
Generalunternehmerleistungen sowie die damit
verbundenen Abweichungen von den Ergänzenden
AV zu den AV § 24 LHO**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1401 D](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 57 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldung.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Franziska Becker

Daniel Wesener